Amtsblatt Waldbronn

Saisoneröffnung im Eistreff

Die neue Eislaufsaison steht vor der Tür: Der Waldbronner Eistreff eröffnet am Freitag, 25. Oktober, ab 15 Uhr mit einer großen Opening Party. Die Saisonkarten können im Service-Center der Albtherme erworben werden.

Musikschule Ettlingen startet in Waldbronn

Ein musikalischer Nachmittag mit faszinierenden Solisten und beeindruckenden Ensembles

Das gemeinsame Musizieren in Orchestern und Ensembles nimmt in der Musikschule Ettlingen einen sehr hohen Stellenwert ein. Diesen Worten von Musikschulleiter Stefan Moehrke ließen die Schüler nun lautstark die angekündigten Taten in verschiedener musikalischer Art und Weise folgen.

Das Kurhaus war am vergangenen Sonntag von den verschiedensten Klängen geradezu erfüllt: Die Musikschule Ettlingen, die seit September in einer eigens eingerichteten Außenstelle in Waldbronn instrumentalen Unterricht anbietet, präsentierte sich im Saal des Kurhauses mit einem so vielfältigen wie beeindruckenden Konzert. Und das Interesse war groß. Zahlreiche Besucher, junge wie ältere, waren gespannt, was die Musikschule zu bieten hatte.

Eröffnet wurde der Nachmittag mit groovigem Sound durch die Big Band der Ettlinger Musikschule. Danach begrüßte Stefan Moehrke, der Leiter der Musikschule, die Gäste und richtete das Wort besonders an die aktuellen und an alle zukünftigen Schüler und an deren Eltern. Den musiktreibenden Vereinen in Waldbronn erklärte er ausdrücklich die Bereitschaft zu einer fruchtbaren Zusammenarbeit.

Vor dem Grußwort von Bürgermeister Franz Masino betrat der 17-jährige Pianist Cuong Le Quoc das Podium. Cuong lebt in Waldbronn und ist seit Jahren Schüler an der Ettlinger Musikschule. Mit tiefem musikalischem Gespür interpretierte er das Scherzo No. 3 Op. 39 von Frédéric Chopin.

Bürgermeister Franz Masino brachte seine Freude darüber zum Ausdruck, dass es nach der notgedrungenen Schließung der Waldbronner Musikschule so zeitnah möglich wurde, weiterhin Musikunterricht unter dem Dach der Musikschule Ettlingen anzubieten und dankte Stefan Moehrke für das tragfähige Konzept und die vertrauensvolle Zusammenarbeit. Zum musikalischen Programm des Nachmittags äußerte er sich sichtlich beeindruckt und forderte die Zuhörer auf, von dem neuen Unterrichtsangebot der Musikschule regen Gebrauch zu machen. Den Worten von Bürgermeister Masino folgte ein Ensemble, das vielen Besuchern bekannt gewesen sein dürfte. Das neunköpfige Blockflötenensemble unter der Leitung von Ulrich Enters musizierte doppelchörige Werke des Frühbarocks. Es ist in der Musikschule Waldbronn „groß“ geworden und die Schülerinnen und Schüler haben nun mit ihrem Lehrer in der Ettlinger Musikschule ein neues Zuhause gefunden.

Stefan Moehrke hatte in seiner Begrüßung bereits ausdrücklich auf den hohen Stellenwert hingewiesen, den das gemeinsame Musizieren in Orchestern und Ensembles in der Musikschule Ettlingen einnimmt. Diesen Worten ließen die Schüler nun lautstark die angekündigten Taten folgen. Das Schlagzeugensemble der Musikschule hatte auf der Bühne des Kurhauses ein wahres Arsenal von Schlaginstrumenten aller Art aufgefahren, die von dem Quintett virtuos bedient wurden und beim Publikum Begeisterung hervorriefen. Leisere Töne kamen von dem danach folgenden Beitrag: Der Gitarrist Luca Müller, auch er ein Waldbronner und langjähriger Schüler der Ettlinger Musikschule, faszinierte durch seine filigrane Interpretation von „Fingals Höhle“ von Johann Caspar Mertz. Dass Menschen auch ohne großes Instrumentarium gemeinsam musizieren können, bewies der Jugendchor der Musikschule unter der Leitung von Magdalena Wolfarth. Mit großem Einsatz und sichtlichem Spaß sang der Chor Romantisches und Modernes.

Für die interessierten Besucher bestand die Möglichkeit, sich über ihr Wunschinstrument zu informieren. Dafür standen Lehrkräfte des Ettlinger Kollegiums mit Antworten auf alle Fragen parat. Währenddessen erfolgte auf der Bühne der Umbau für das größte Ensemble der Musikschule: das Sinfonieorchester. Streicher, von der Violine bis zum Kontrabass, Holz- und Blechbläser und Schlagzeuger unter der Leitung von Nikolaus Indlekofer begeisterten das Publikum zum Abschluss des musikalischen Nachmittags mit John Williams‘ Musik zu dem Spielfilm „Jurassic Park“. Und sicher sinnierte der eine oder die andere darüber, wie es wohl wäre, anstatt nur zuzuhören, in diesem Orchester selber mal einen Platz einzunehmen.

Besuchen Sie uns auch im Internet:

www.waldbronn-tourismus.de

Seit 10 Jahren: Das interkommunale Erfolgskonzept Treffpunkt Karlsbad-Waldbronn – immer überraschend und immer gut!

Der **Messestand Karlsbad-Waldbronn (Halle 3)** ist ein beliebter Treffpunkt im Offerta-Trubel. Die „Offerta-Treffpunkt-Familie“ freut sich auch 2019 wieder, den Besuchern am Treffpunkt Karlsbad/Waldbronn ihre Vielfalt zu zeigen. Neben vielen bewährten Angeboten der langjährigen Aussteller gibt es hier immer Neues zu entdecken! Ein Besuchermagnet ist der „Treffpunkt“ auch wegen seiner Gastronomie, gepaart mit bestem Unterhaltungsprogramm. Ein kreatives Speiseangebot mit frischen, regionalen Produkten, traditionelles Bäckerhandwerk, Bier aus der Gasthausbrauerei und badisch-elsässische Spezialitäten lassen kaum Wünsche offen. Live cooking gibt’s auf der Treffpunkt-Lounge in luftiger Höhe.
Am Montag, 28. Oktober ist wieder **Tag der Ausbildung am Treffpunkt Karlsbad Waldbronn**
Schüler der Abschlussklassen 2019/2020 können sich in lockerer Atmosphäre und bei einem breiten Branchenquerschnitt über das Ausbildungsangebot örtlicher renommierter Firmen persönlich informieren und beraten lassen.
Der Tag der Ausbildung ist von 10 Uhr bis 18 Uhr.
Einen **Gastronomietag** gibt es am Dienstag, 29. Oktober – Gastgeber und Gastronomen aus Waldbronn und Karlsbad präsentieren sich mit ihrer ganz individuellen Ausrichtung.

Bunte Vielfalt
Schon alleine das Unterhaltungsprogramm am Treffpunkt ist einen Offerta-Besuch wert: Der Lesetreff Waldbronn kommt mit „Asterix und Grüffelo“, die Musik- und Gesangvereine unterhalten mit Klassik, Pop und Volksmusik, kleine und große Tänzerinnen & Tänzer der Tanz- und Ballettschulen zeigen ihr Können. Umwelttag mit den Gartenbauämtern der beiden Gemeinden, Obst- und Gartenbauverein, Schwarzwaldverein und Albtal – Natur und Freizeit sind zentrale Themen am Treffpunkt.
Das ganze umfangreiche Programm gibt’s nächste Woche im Mitteilungsblatt!

Vielfalt für die Präsentation bringen auch die **Tagesaussteller** – neu in diesem Jahr aus Waldbronn: „Sandra health & power“ und „Impuls – Mode und Lieblingsstücke“. Und auch der traditionelle **„Handwerkerhof“** ist mit vielen fachlichen Informationen ab Donnerstag, 31.10. wieder am Messestand.

Kuschelige Wärme und erholsame Aufgusszeremonien
Die **Albtherme Waldbronn** informiert über ihr Angebot und die attraktive Saunawelt, die - ganz aktuell - mit 5*SaunaPremium zertifiziert wurde. Gewinnspiel und die Aktion „Glückstasche“ laden zum Mitmachen eine.

Bald startet das Waldbronner Eislaufvergnügen
Nicht mehr lange, dann flitzen sie wieder: Schnelle Schlittschuhe, tolles Eis und Superstimmung gibt’s ab Freitag, 25.10. im **Eistreff Waldbronn**. Sound up - Spots an heißt es dann wieder bei den legendären Eistreff-Partys am Freitag- und Samstagabend.

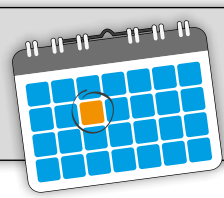
Informationen, Aktionen und Gewinnspiele – ein Besuch am Messestand (Halle 3, M41) lohnt sich immer.

Zweiter Workshop „Kommunales Krisenmanagement für Waldbronn“

Interne und externe Kommunikation ist sehr wichtig

Was tun bei Überschwemmungen, Starkregen, Stromausfall oder Verunreinigung des Trinkwassers? Extreme Situationen erfordern konsequentes und gemeinsames Handeln aller Beteiligten, um den Schutz der Bevölkerung und die Handlungsfähigkeit der Gemeinde sicherzustellen.
Verwaltung, Feuerwehr, Störungsdienste - alle müssen Hand in Hand arbeiten. Um bei Krisen einen geregelten Ablauf zu gewährleisten, ist es wichtig, alle Beteiligten an einen Tisch zu holen.
Einstimmig hatte sich der Gemeinderat dafür ausgesprochen, zusammen mit der EnBW ein kommunales Krisenmanagement (Kosten rund 2.800 Euro) zu veranstalten. Insgesamt werden drei Workshops stattfinden. Der Auftaktworkshop zum kommunalen Krisenmanagement war im Mai, jetzt folgte der zweite Teil, der sich in erster Linie mit der internen und externen Kommunikation bei Krisen beschäftigte. Am Ende des dreiteiligen Workshops soll ein digitales Krisenhandbuch vorliegen, so Stefan Reuß von der EnBW, welches ein stressfreies und ruhiges Vorgehen während einer Krise gewährleistet. Dieses muss unter anderem die Krisenplanung, Kontaktlisten, Einsatzpläne und Checklisten enthalten.
Zunächst stellte Reuß die verschiedenen Formen der Alarmierung vor. Anschließend hob Margot Fritz von der EnBW die immense Bedeutung der internen und externen Kommunikation hervor. Wichtig ist hier die „frühzeitige, wertneutrale, sachliche und wahrhaftige Kommunikation“, insbesondere mit der Bevölkerung, aber auch mit anderen Medien, erläuterte Fritz.
Hierbei spielt auch eine große Rolle, wie und auf welche Weise (Medien, Apps, Homepage) die Bürgerinnen und Bürger informiert werden. Hier bietet es sich an, so die Fachleute, auch schon im Vorfeld auf der Homepage der Gemeinde entsprechende Informationen wie Telefonnummer, Notunterkünfte etc. kundzutun.

REDAKTIONSSCHLUSS BEACHTEN !
Bitte denken Sie an die rechtzeitige Übermittlung Ihrer Bild- und Textbeiträge.



Über 3.000 Euro durch knapp 1.000 km: Benefiz-Aktion mit Fitnesscenter Weckenmann und Rainer Scharinger & Friends

„Laufen und Radeln für den guten Zweck“: Unter diesem Motto fand im September ein Benefiz Gesundheitstag im Fitnesscenter Weckenmann in Waldbronn zugunsten der Kinderkrebshilfe FUoKK e. V. und dem Hospiz Arista statt. Im Rahmen der öffentlichen Veranstaltung konnten die Besucher auf Laufbändern, Steppern und Fahrrädern Kilometer zurücklegen, die am Ende der Veranstaltung von den folgenden Sponsoren mit 50 Cent pro Kilometer belohnt wurden: Fitnesscenter Weckenmann, Allianz Gülcher & Kiefer, IN-Software GmbH und der SONOTRONIC Nagel GmbH. Am Ende des erfolgreichen Tages kamen insgesamt knapp 1.000 Kilometer zusammen. Der erzielte Betrag wurde von den vier Sponsoren kurzerhand aufgestockt, wodurch zusammen mit den anderen Erlösen eine stolze Summe von über 3.000 Euro erzielt wurde.
„Es ist schön zu sehen, dass in Zeiten von abnehmender Kommunikation und sozialer Kompetenz, so viele Menschen zusammengekommen sind, um gemeinsam etwas Gutes zu tun – und das an einem Sonntag“, so Rainer Scharinger.

Den krönenden Abschluss der Veranstaltung bildete die Scheckübergabe der Sponsoren an die Vertreter der Einrichtungen.

Goldenes Jubiläum zwischen Waldbronn und der Kultur

Mit Cocteaus „Heilige Ungeheuer“ waren 1975 Elisabeth Flickenschildt und Hermann Schomberg in Waldbronn zu Gast.

Auf 50 durchwegs erfolgreiche Jahre kann der Kulturring Waldbronn zurückblicken. Gegründet wurde er 1969 auf Anregung des damaligen Reichenbacher Bürgermeisters Alfred Ohl von dem in Waldbronn wohnenden BNN-Kulturredakteur Karlheinz Ebert. Auslöser für das Gespräch war das 1968 eröffnete Kurhaus mit seinen Sälen, die nach Ohls Meinung auch für eine noch zu schaffende kulturelle Einrichtung nutzbar seien. Um zu erfahren, ob an einem solchen Angebot überhaupt Interesse besteht, wurden „Vier Versuchsballons“ gestartet, wie Ebert einmal sagte. Diese Konzerte mit Künstlern aus der Region waren so ermutigend, dass noch im Dezember 1969 der „Kulturring Reichenbach e.V.“ ins Leben gerufen wurde, der nach der Gemeindereform in „Kulturring Waldbronn“ umfirmierte.
Konzipiert war und ist der Kulturring als eingetragener Verein, mit dem jeweiligen Bürgermeister als Vorsitzendem. Ihm zur Seite gestellt ist für die Planungen ein „geschäftsführender Vorsitzender“. Dieses Amt bekleidete bis 1984 Karlheinz Ebert, ihm folgte bis zu ihrem Tod 1993 Ute Ding, danach übernahm wieder Ebert, um 2002 an Wolfgang Seibold zu übergeben. Seit 2006 plant Christina Rieker die Programme des Vereins.
Da das kulturelle Leben im Karlsruher Umland noch recht überschaubar war, wollte der Kulturring mit einem attraktiven Programm auch Publikum von außerhalb anlocken. Zwei Höhepunkte gab es bereits 1970: ein Lieder- und Arienabend mit der farbigen Sopranistin Gloria Davy und dem Melos-Quartett, das gerade dabei war, die Musikwelt zu erobern. Kunstreisen, für die Prof. Willy Huppert gewonnen werden konnte, führten ins Frankenland, Elsass, Bodensee und nach Oberbayern. Für ein Konzert mit der Bulgarischen Staatskapelle Plovdiv 1971 war die Bühne zu klein. Alfred Ohl ließ kurzerhand einen Vorbau zimmern. Der Kulturring selbst wuchs und zählte Ende dieses Jahres bereits 163 Mitglieder. 1971 begann die Zusammenarbeit des Kulturrings mit der Konzert- und Gastspieldirektion Laube aus Karlsruhe, die der Albtalgemeinde viele hochkarätig besetzte und gut besuchte Theaterabende bescherte.
In diesen Aufführungen gab sich fast alles, was damals Rang und Namen hatte, auf der Kurhausbühne ein Stelldichein. Agnes Fink, Elisabeth Flickenschild, Luise Ullrich, Hilde Krahl, Maria Schell waren ebenso vertreten wie Josef Meinrad, Werner Hinz, Karl Schönböck, Ewald Balser, Hermann Schomberg oder Hans-Joachim Kulenkampf, um nur einige zu nennen. Eine Sternstunde war der Auftritt von Maria Wimmer in Racines „Phädra“.
Aber auch die Musik kam nicht zu kurz. Klavierabende mit dem jungen Christian Zacharias, mit Jörg Demus oder Justus Frantz standen ebenso auf dem Programm wie Konzerte mit dem Stuttgarter Kammerorchester unter Karl Münchinger und vielen anderen. Liederabende gestalteten neben anderen Helen Donath und Brigitte Faßbender. Bis 1974 jedenfalls stieg die Zahl der Mitglieder auf über 300. Ein Wendepunkt war das Jahr 1979, als das Staatstheater in sein neues Haus einzog und in Wörth und Neureut größere Hallen eröffnet wurden.
1987 fand der Kulturring für seine Veranstaltungen im neu erbauten Kulturtreff ein nahezu ideales Zuhause. Höhepunkte waren hier die Lesungen mit Fritz Rau, Helmut Karasek oder Rafik Schami, die kurzfristig wegen der großen Nachfrage ins Kurhaus verlegt werden musste.

Das Blockflöten-Ensemble der Musikschule Ettlingen, Leitung Ulrich Enters, beschloss die Matinee zum 50. Geburtstag.

Das Kurhaus aber wurde vom Kulturring vor allem in der Waldbronner Woche nach wie vor bespielt, so beim Gastspiel des Opera Swing Quartetts, oder den beiden Abenden mit Lisa Fitz, um nur einige zu nennen. 2017 fand erstmals ein festliches Bläserkonzert mit „Opus 4“, dem Posaunenquartett des Gewandhausorchesters Leipzig, in der Busenbacher Pfarrkirche statt, das am 14. Dezember eine Neuauflage findet.
Der runde Geburtstag wurde jetzt mit einer gut besuchten Matinee im Kulturtreff Waldbronn gefeiert. Musikalisch mitgestaltet wurde der Vormittag durch Schülerinnen und Schüler der Musikschule Ettlingen. Aus der Klasse Claudia König spielten Luca Müller und Arin Noshadi ein Werk von Cesar Frank, aus der Klavierklasse von Maho Kaneko interpretierte Guong Le Quoc ein Scherzo von Frédéric Chopin und das Blockflötenensemble von Ulrich Enters beschloss mit der Moonlight-Serenade von Glenn Miller.
Bürgermeister Franz Masino, kraft Amtes Vorsitzender des Kulturrings, erinnerte an den Ursprung, der wie bei so vielem in Waldbronn ein Kind von Bürgermeister Alfred Ohl sei. In Karlheinz Ebert, dem Kulturchef der BNN und damals „fast noch Neubürger“, fand er einen kongenialen Partner, der den Kulturring „zum Blühen“ brachte. Masino erwähnte dabei das breite Programm aus Musik, Kabarett, Lesungen, Schauspiel und Kleinkunst. Viele Veranstaltungen seien durch die Unterstützung der Waldbronner Buchhandlung LiteraDur möglich geworden. Seit fast 15 Jahren stehe nun Christina Rieker in der Pflicht, „Kultur näher zu bringen“.

Den richtigen Mix bei den Veranstaltungen zu finden, sei „die Herausforderung schlechthin“. Dabei streifte Waldbronns Bürgermeister einige Highlights der zurückliegenden Jahre und verband damit gleichzeitig den Dank an die geschäftsführende Vorsitzende.

Christina Rieker flocht in ihre Worte zahlreiche Episoden ein, die sie mit Künstlern erlebt hatte, die sie für Waldbronn verpflichten konnte. Und es waren große Namen dabei, darunter auch die wiederholten Auftritte des Durlacher Puppenspielers Stephan Blinn, der es sich nicht nehmen ließ, der Einladung zur Matinee Folge zu leisten.

Waldbronner Röstwerk ist die „beliebteste Rösterei“ in Baden

Das Herzstück des Röstwerks ist die Röstmaschine.

Ganz nah dran an der Faszination Kaffee ist man in einer Rösterei. Herrlich, wenn die Bohnen aus den Säcken in den Röster prasseln und der frische Duft von röstfrischem Kaffee durch die Räume zieht. So auch seit nunmehr gut drei Jahren in der Waldbronner Kaffeerösterei „Röstwerk“ von Unternehmer Sven Herzog. Doch nicht nur in Waldbronn verströmt die Rösterei herrliche Kaffeedüfte, sondern auch in der Region und weit darüber hinaus.
Jetzt wurde das Röstwerk mit dem ersten Platz („beliebteste Rösterei in Baden“) bei einem Online-Voting ausgezeichnet. Ausrichter war das österreichische Wein- und Gourmetmagazin Falstaff, das nach den Favoriten für Röstereien und Kaffeebars gefragt hat. In dem bundesweiten Voting standen im badischen Raum für neun Städte verschiedene Vorschläge zur Auswahl.
„Natürlich sind wir sehr stolz, dass wir mit dem ersten Preis bedacht wurden“, freut sich Sven Herzog über diese besondere Auszeichnung. Ein Auswahlkriterium war unter anderem die Transparenz. So sollten die Röstereien beispielsweise belegen können, was sie den Bauern in den Erzeugerländern bezahlen. Für Sven Herzog kein Problem. Darüber hinaus reist er regelmäßig in seine Anbaugebiete. Durch den direkten Handel, erläutert Herzog sein Geschäftskonzept, sei der Bezug seines Kaffees zurückverfolgbar und transparent. Er kenne die Anbauflächen und die Farmer. In Gemeinschaft mit anderen Einkäufern bezahlt er vom Voraus die Ernte von ausgewählten Parzellen. Auch dies sorge für einen gerechten Handel mit den Kaffeebauern, so Herzog.

Kunst im Waldbronner Rathaus
Der Ettlinger Maler Titi Constantin Muntean stellt aus

Die Reihe „Kunst im Rathaus“ bietet Künstlerinnen und Künstlern aus Waldbronn und der Region eine besondere Gelegenheit, ihre Werke zu präsentieren. Bis Ende Dezember stellt der Ettlinger Künstler Titi Constantin Muntean seine Arbeiten im Rathaus aus.
Muntean wurde 1948 in Temeschburg /Rumänien geboren und besuchte dort von 1971 bis 74 die Kunstschule im Bereich Malen und Zeichnen. An der hiesigen Universität war er auch als Professor tätig, bis er 1991 mit seiner Familie nach Ettlingen zog. In verschiedenen Gruppenausstellungen in Rumänien, Frankreich und Deutschland hat er seine Werke bereits präsentiert. Muntean beherrscht eine große Anzahl von unterschiedlichen Techniken der Malerei, wie Acryl, Öl, Grafik oder die sogenannte Mix-Technik. Die Ausstellung im Rathaus gibt einen Einblick in sein vielfältiges Können.

INFO:
Die Ausstellung ist auf drei Etagen während der Öffnungszeiten des Rathauses zu besichtigen:
montags, mittwochs und freitags von 9 bis 12 Uhr
und donnerstags von 14 bis 18 Uhr.

Constantin Muntean beim Aufhängen seiner Bilder im Waldbronner Rathaus.

Die Waldbronner Kinderseite

Kinderseite alle 14 Tage auf Seite 6

Finde ich doof + fände ich besser

Schüler haben Verbesserungsvorschläge für ihren Wohnort

Liebe Kinder
Hallo Mamas, Papas,
Omas, Opas und Lehrer!

Wieso machen die so etwas? Neben den Hausaufgaben, die zwar nervig sind, aber irgendwie auch sinnvoll, gibt es etliche Dinge, die Waldbronner Kinder stören. Unsere Kinderreporter waren im Ort unterwegs und haben Fotos und Anregungen mitgebracht, was Erwachsene besser machen könnten. Fest steht, Hundehaufen sind „pfui“ und Kippen auf Spielplätzen „geht gar nicht!“.

Redaktion
Tanja Feller
Marktplatz 7
76337 Waldbronn
mit Unterstützung
von Stefanie Albert
kinderseite@waldbronn.de

Brainstorming in der Redaktion. Das bedeutet, dass sich unsere Dritt- und Viertklässler getroffen und ihre Ideen mitgebracht haben, was Kinder in Waldbronn alles interessieren könnte. Denn darüber wollen sie berichten: die geschlossene Leseinsel, fehlende Radwege, die ungewisse Zukunft des Eistreffs … „alles doof“, findet Fritz. Die anderen lachen und so wurde die Idee geboren, mal eine Kinderseite zum Thema „Finde ich doof“ zu gestalten. Mit Begeisterung überlegen die Schüler, was ihnen dazu noch einfällt. „Ich finde es nervig, dass die Leute immer so viel Müll wegwerfen“, bringt Tabea ein.“ In der Schweiz ist so ein Vergehen richtig teuer. „Ja, gerade an Spielplätzen liegen oft Scherben oder Kippen rum, hat Nina beobachtet. Könnte man da nicht einfach teurere Strafen verhängen? Die Kinder beschließen, den Bürgermeister anzufrufen und zu dem Thema zu befragen. Denn schließlich darf jede Gemeinde selbst entscheiden, wie hart sie Müllsünder bestraft. Franz Masino nimmt sich Zeit für die Fragen der Kinder und ist informiert, dass beispielsweise die Stadt Pforzheim hohe Bußgelder verhängt: eine achtlos weggeworfene Zigarettenkippe kostet dort 75 Euro. Wenn der Hund einen stinkenden Haufen hinterlässt, gibt es sogar 150 Euro Bußgeld. „Das Problem ist, dass die Leute sich nicht selbst anzeigen“, so Franz Masino und „wir wollen ja nicht, dass sich unsere Bürger denunzieren, also gegenseitig verpetzen“. Lukas will wissen, warum auf einigen Spielplätzen Geräte fehlen. „Das Schleuderkarussel an der Talstraße ist weg“ und am

Panoramaweg fehlen Rutsche und Klettergerüst. Der Bürgermeister will sich darum kümmern. Und wieso ist die Albtherme so teuer, dass Kinder, die schwimmen üben sollten nach Ettlingen fahren müssen? „Das ist schlecht für die Umwelt“, findet Tabea. Könnte man da nicht wie in anderen Thermen einen Familientag einführen? Nicolas will das der Kurverwaltung vorschlagen, beim nächsten Treffen...

Fortsetzung folgt

Albtherme

Therme inkl. Sauna:
2 Stunden 16,50 €
Tageskarte 22,50 €

Nur Therme:
2 Stunden 11,00 €
Tageskarte 15,50 € (Unser Vorschlag)

Samstagvormittag ist Familientag
Von 10 bis 13 Uhr nur Therme
zum bezahlbaren Familientarif.

NEU!

Den Kindern wurde genug weggenommen: Leseinsel, Eistreff...
Nun wäre es an der Zeit, etwas zurückzugeben: Familientag?

WALDBRONN
ORT MIT HEILQUELLEN-KURBETRIEB

Wellness Stars Thermen

HEILQUELLE WALDBRONN
Albtherme

Liebe Waldbronner,

in gut einer Woche beginnt wieder die diesjährige **Eislaufsaison** und zwar ab dem Freitag, 25.Oktober. Ganz egal, ob Anfänger oder Profi – im Eistreff kommt jeder auf sein Schlittschuhvergnügen. Zwei klimatisierte, moderne Eislaufhallen, das bedeutet Non-Stop-Laufen und bestes Eis bei jeder Witterung. Themenpartys on ice am Wochenende, Eissport-Gruppen oder Kids-Geburtstage…

Ihre Kurverwaltung.

EISTREFF
WALDBRONN

Vorverkauf Saisonkarten im Service Center der Albtherme
bis 20.Oktober 2019

Eröffnung Freitag, 25.Oktober 2019 15 Uhr

(kein Vorverkaufsrabatt)

- Jugendliche (6 bis einschl.17 Jahre) **120 €**
- Erwachsene **150 €**
- Familien (mit Kindern bis einschl. 17 Jahre) **320 €**

Bitte die bereits vorhandene Saisonkarte von Eistreff oder Freibad oder ein aktuelles Passbild mitbringen.

Eistreff-Saison
vom 25. Oktober 2019
bis 08. März 2020

Kurverwaltungsgesellschaft mbH
Marktplatz 7, 76337 Waldbronn, Telefon 07243-56570

Salz ist Leben...

Salzgrotte

Salztag
Genießen Sie Peelings mit Salz

im Glasdampfbad – Dampfbad Damen und gemischter Bereich

Freitag, 25. Oktober 2019
15 Uhr 17 Uhr 19 Uhr
im gemischten Bereich 10 Min. später

Tagesaktionspreis für die Salzgrotte € 5.–
-kein Gutscheinverkauf -

HEILQUELLE WALDBRONN
Albtherme

Heimelige Stunden in der Kaminlounge

Im Gemeinderat notiert

Verschiedene Investoren stellen ihre Planungen für Rück II vor

In der vergangenen Gemeinderatssitzung hat sich das Gremium ausschließlich mit dem neuen Baugebiet Rück II beschäftigt. Im Bebauungsplan sind dort drei Investorengrundstücke mit besonderer Nutzung vorgesehen; ein Hotel, ein Wohn- und auch ein Seniorenprojekt sollen im neuen Gebiet verwirklicht werden.

Die Planer und Investoren stellten nun ihre Ideen für die Projekte vor. Dementsprechend groß war auch das Interesse der Bevölkerung in der Sitzung, die Stühle reichten kaum aus. Das weitere Verfahren sieht vor, dass nach der Vorstellung im Gemeinderat der Gestaltungsbeirat der Architektenkammer die einzelnen Entwürfe architektonisch und städtebaulich bewertet und dem Gemeinderat entsprechende Empfehlungen erteilt. Die Entscheidung, wer den Zuschlag für welches Projekt erhält, fällt dann der Gemeinderat Ende des Jahres.

An der Ecke Stuttgarter-/Talstraße soll ein Hotel entstehen. Das Bild zeigt die Gäste beim Spatenstich.

Doch der Reihe nach: Klaus-Peter Wesel, Geschäftsführer der WLH Projekt- und Grundstücksentwicklung, stellte dem Gremium seine Planung für ein **Hotel** am Eingang der Talstraße vor. Insgesamt sind in der L-förmig angelegten, dreigeschossigen Hotelkonzeption 100 Zimmer geplant, auf jeder Etage rund 33. Ferner sind ein Frühstücksraum und ein Konferenzraum vorgesehen. Gastronomie würde es nicht geben. Ob sich ein weiteres Hotel in Waldbronn überhaupt rechne, zweifelte das Gremium an. Wesel erwiderte, dass sein Unternehmen nur an wirtschaftlich vertretbare Standorte gehe. Als zu wenig sieht das Gremium die Anzahl der vorgesehenen 24 Stellplätze. Grundsätzlich konnten sich die Räte aber mit der Konzeption anfreunden.

Drei Investoren stellten ihre Konzepte für das Projekt **„Geschosswohnungsbau mit Sozialwohnungen“**, welches direkt an das Hotel anschließen soll. Die Konzepte sehen keinen großen Wohnblock, sondern vier oder fünf einzelne Baukörper vor, mit offenen Innenhöfen. Grundsätzlich soll sozialer Wohnungsbau mit frei verkäuflichen Wohnungen kombiniert werden. Alle Konzepte sehen Tiefgaragen vor.

Ferner soll auf einem dritten Grundstück ein **„Versorgungszentrum“** entstehen. Zwei Investoren stellten ihre Konzepte vor. Auch muss die Trägerschaft eines solchen Seniorenprojektes geklärt werden, also wer übernimmt die geplante Tagespflege und die Leistungen für ein betreutes Wohnen. Von den Investoren wurden zwei mögliche Betreiber vorgestellt, zum einen die Diakonie, zum anderen die Caritas. In den Planungen sind zudem Arztpraxen, Beratungsangebote und weitere Dienstleistungen möglich.

Im Ausschuss für Umwelt und Technik notiert

Keine weiteren freien WLAN-Standorte in Waldbronn

Einstimmig beschloss der Ausschuss für Umwelt und Technik aus Kosten- und gesundheitlichen Gründen keine weiteren Standorte für freies WLAN in Waldbronn anzubieten.
Derzeit sind in Waldbronn drei Standorte (Rathaus, Eistreff, Freibad) mit freiem WLAN versorgt. Über weitere Standorte wurde in der jüngsten Sitzung beraten. Angedacht waren laut Verwaltung die Standorte Kurpark, Monmouth-Platz, Bereich Bäckerei Nussbaumer in Busenbach, Rathausplatz Etzenrot, Mittlere Achse Rück I und II sowie der Bereich an der Volkshochschule. Die Gemeinde hat die Zusage für das EU-Programm, welches die Einrichtung von WLAN-Standorten fördert. Weitere zehn Standorte müssten dafür eingerichtet werden. Die Betriebskosten muss die Gemeinde allerdings selbst tragen, so Jürgen Hemberger vom Technischen Amt. Im Zeitraum von August bis Oktober haben 110 Personen das kostenlose WLAN in Waldbronn genutzt. Das Gremium sieht zum einen die Betriebskosten bei zehn Standorten von rund 900 Euro pro Monat als zu hoch an. Zum anderen steht es dem Aufstellen von Antennen im Kurpark aus gesundheitlichen Gründen kritisch gegenüber(es müssten vier Antennen aufgestellt werden).
Die Verwaltung soll nun die Kosten für nur drei weitere Standorte prüfen.

Amtlicher Teil

Öffentliche Sitzung Gemeinderat

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,
hiermit lade ich Sie zu der öffentlichen Sitzung am **Mittwoch, den 23.10.2019** um **18:00 Uhr in den Bürgersaal des Rathauses** ein.

Sitzungsunterlagen sind soweit möglich im Internet unter www.waldbronn.de
„Rathaus/Gemeinderat/Rats- und Bürgerinformationssystem“ veröffentlicht.

Herzliche Grüße
Franz Masino, Bürgermeister

Tagesordnung:

1. Bekanntgaben der Verwaltung
2. Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlichen Sitzungen
3. Fragestunde für Bürger und Einwohner
4. Wertstoffhof - Information und Beratung
5. Einführung der digitalen Gremienarbeit zum 01.01.2020
6. Dauerhafte Anordnung von Tempo 30 und Halteverboten auf den Ortsdurchfahrtsstraßen in Waldbronn
7. Umsetzung Friedhofskonzept Etzenrot 2020/2021; Vorstellung des Friedhofskonzeptes durch die Stadt Landschaft Plus Architekten
8. Baugebiet Erweiterung Ortszentrum – Rück II Beschlussfassung über die Gestaltung der Hauptachse
9. Feststellung der Jahresrechnung 2018 der Gemeinde Waldbronn
10. Aktualisierte Wassergebührenkalkulation 2019
11. Satzung zur Änderung der Satzung über den Anschluss an die öffentliche Wasserversorgungsanlage und die Versorgung der Grundstücke mit Wasser (Wasserversorgungssatzung – WVS); Anpassen der Wassergebühr rückwirkend zum 01.01.2019
12. Einbringen des Haushaltsplanentwurfs 2020: Eckdaten, große Maßnahmen
13. Fragen und Anregungen des Gemeinderates
14. Sonstiges

Veranstaltungstipps
www.waldbronn.de

Mo 14.10. - Fr 31.12.19	**Kunst im Rathaus** **Bilder von Titi Constantin Muntean** Veranstaltungsort: Rathaus Waldbronn Veranstalter: Gemeinde Waldbronn
Fr 18.10. – So 20.10.19	**Reise zum Viehmarkt nach Saint-Gervais** Veranstaltungsort: Saint Gervais Veranstalter: Freundeskreis Saint-Gervais e.V.
Fr 18.10.19	**13. Magische Nacht im Rathausmarkt** Veranstaltungsort: Rathausmarkt Waldbronn Veranstalter: Waldbronner Selbständige e.V., Gemeinde Waldbronn
Sa 19.10.19	**Papiersammlung** Veranstalter: Fördergemeinschaft Waldschule Etzenrot e.V.
Sa 19.10.19 09:00 Uhr	**Waldputzete** Veranstaltungsort: Wanderheim Schwarzwaldverein Waldbronn Veranstalter: Schwarzwaldverein Waldbronn e.V.
Sa 19.10.19 19:00 Uhr	**175 Jahre kath. Kirchenchor Reichenbach-Etzenrot** Veranstaltungsort: Pfarrkirche St. Wendelin Reichenbach Veranstalter: Kath. Kirchenchor Reichenbach-Etztenrot
So 20.10.19 08:45 Uhr	**Pilzwanderung** Veranstaltungsort: Parkplatz am Retschberg (verlängerte Müllstraße K3585 bei Spielberg) Veranstalter: BUND Karlsbad/Waldbronn
So 20.10.19 15:00 Uhr	**Familiennachmittag** Veranstaltungsort: DRK Heim Anne-Frank-Schule Veranstalter: Kolpingsfamilie Busenbach
Mo 21.10.19 19:00 Uhr	**Vortrag und Gespräch** Veranstaltungsort: DRK Heim Anne-Frank-Schule Veranstalter: Kolpingsfamilie Busenbach
Mi 23.10.19	**Sitzung des Gemeinderates** Veranstaltungsort: Bürgersaal, Rathaus Waldbronn Veranstalter: Gemeinde Waldbronn
Mi 23.10.19 15:30 Uhr	**Mittwochstreff** Veranstaltungsort: Wanderheim Schwarzwaldverein Waldbronn Veranstalter: Schwarzwaldverein Waldbronn e.V.

Fairtrade-Gemeinde WALDBRONN

FAIRTRADE
Das Siegel für Fairen Handel

Herzliche Einladung zur Faitrade-Zertifizierungsfeier

Donnerstag, 24.10.2019, 18 Uhr im Rathaus Waldbronn

Waldbronn ist dabei: Nach etwa zwei Jahren ist unsere Kommune Fairtrade-Gemeinde geworden. Viele Partner aus Handel und Gastronomie sowie die Steuerungsgruppe haben uns als aktive Mitstreiter auf diesem Weg begleitet.

Nun wird der Gemeinde offiziell das Zertifikat „Fairtrade-Gemeinde“ verliehen.

Zu dieser Feier am Donnerstag, 24. Oktober möchten wir alle Waldbronner und Waldbronnerinnen herzlich einladen.

Der Schulchor der Albert-Schweitzer-Schule wird die Feier musikalisch umrahmen. Der Eine-Welt-Kreis sowie weitere Partner sorgen für unser leibliches Wohl.

Begleitend werden den drei Grundschulen sowie unseren drei Fußballvereinen jeweils zwei fair produzierte Fußbälle überreicht.

Verehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger,
der Schwarzwaldverein Waldbronn führt am

Samstag, 19. Oktober 2019

die diesjährige - zwischenzeitlich bereits zur Tradition gewordene -

Waldputzaktion

durch.

Treffpunkt ist um 9 Uhr beim Wanderheim des Schwarzwaldvereins (Stuttgarter Str. 34). Ich möchte Sie hiermit aufrufen, sich an dieser Aktion zu beteiligen und den Schwarzwaldverein bei seiner Arbeit zu unterstützen.
Helfen Sie mit, unseren Wald sauber und somit unseren Naherholungsbereich intakt zu halten. Zum Abschluss gibt es einen kleinen Imbiss.

Anmeldung von Gruppen ab 10 Personen bitte bei Franz Linemann, Tel. 07243/652865.

Mit herzlichen Grüßen
Franz Masino, Bürgermeister

Diese Ausgabe erscheint auch online

Wichtiges auf einen Blick

Störungsdienste

Wasser: Tel. 0171 6517824
Während der Öffnungszeiten Pforte Rathaus (siehe rechts) zusätzlich Tel. 609-0
Erdgas: Störungsmeldestelle Erdgas-Südwest GmbH
Tel. 01802 056-229
Strom: EnBW Störungsnummer
Tel. 0800 3629477
Kabelfernsehen: Unitymedia
Tel. 0711/54888150 oder 01806 888150
Meldung defekter Straßenbeleuchtung Tel. 609-302

Notrufe

Feuerwehr + Rettungsleitstelle	**112**
Polizei	**110**
Polizeirevier Ettlingen	3200-312
Polizeiposten Albtal	67779

Standort **Defillibrator** am Rathausmarkt:
Vorraum Volksbank Ettlingen, Marktplatz 1

Krankentransporte 19222

Ärztlicher Notdienst

An den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten:
Kostenfreie Rufnr. 116117
Mo.-Fr. 9-19 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **0711/96589700 oder docdirekt.de**
Öffnungszeiten Notdienstpraxis Ettlingen, Am Stadtbahnhof 8, Tel. 116117
Mo. - Fr., 19 - 21 Uhr,
Sa./So./Feiertag 10 - 14 Uhr und 16 - 20 Uhr
An Wochentagen, außerhalb der Sprechstunden, beachten Sie bitte die entsprechenden Hinweise auf dem Anrufbeantworter Ihres Hausarztes!

Zahnärztlicher Notfalldienst

Samstag 8.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr sowie an Feiertagen unter **0621/38000812** erreichbar.

Augenärztlicher Notfalldienst

Patienten, die außerhalb der Sprechstundenzeiten eine augenärztliche Behandlung benötigen, können zu den nachfolgenden Dienstzeiten unter der zentralen Rufnummer **01805/19292-122** den Dienst habenden Arzt erreichen:
MO, DI, DO und FR: 19-8 Uhr / MI: 13-8 Uhr /
SA, SO und Feiertag: 8-8 Uhr

Notdienste der Apotheken

Dienstbereit von 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr des folgenden Tages **www.aponet.de** oder www.lak-bw.notdienst-portal.de. **Vom Festnetz kostenfreie Nr. 0800 0022833** oder ggf. die von allen Mobilnetzen erreichbare Nr. 22833 (gebührenpflichtig).

115
IHRE BEHÖRDENNUMMER
Servicecenter Stadt- und Landkreis Karlsruhe

Gemeindeverwaltung Waldbronn

Marktplatz 7, 76337 Waldbronn, Tel. 609-0, Fax: 609-89
gemeinde@waldbronn.de, www.waldbronn.de

Sprechzeiten Verwaltung

Montag, Mittwoch, Freitag	9:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag	14:00 - 18:00 Uhr

Sprechzeiten BM Masino

Donnerstag, 24.10.	16:00 - 18:00 Uhr

(tel. Voranmeldung erwünscht, Tel. 609-101)

Öffnungszeiten Bürgerbüro, Tel. 609-111

Montag - Mittwoch	7:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag	7:00 - 18:00 Uhr
Freitag	7:00 - 12:00 Uhr

Öffnungszeiten Pforte, Tel. 609-0

Montag - Mittwoch	8:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag	8:00 - 12:00 Uhr 13:15 - 18:00 Uhr
Freitag	8:00 - 13:00 Uhr

Das Fundbüro befindet sich an der Pforte im Rathaus.

Restmüll und Wertstoffe

Restmüll

ganz Waldbronn	Donnerstag, 24.10.2019
1,1-cbm-Container	Freitag, 18.10.2019

Grüne Tonne

ganz Waldbronn (inkl. 1,1-cbm-Container)	Donnerstag, 31.10.2019

Schadstoffsammlung (Orte und Zeiten siehe Abfallkalender)

Reichenbach	20.11.2019
Busenbach	21.11.2019
Etzenrot	20.11.2019
Zusatztour Ettlingen	Samstag, 26.10.2019 14 - 16 Uhr Parkplatz Albgauhalle

Papiersammlung

Etzenrot	Samstag, 19.10.2019

Sperrmüll/Elektronik - Schrott auf telefonische Anfrage

beim Abfallwirtschaftsbetrieb	0800 2982030

Wertstoffe

Bauhof, Daimlerstr.	Sa., 9.00 - 16.00 Uhr

Grüngutplätze Im Ermlisgrund und Wiesenfesthalle (Febr. -Okt.)

Di. + Fr. 9.00 - 18.00 Uhr
Sa. 10.00 - 16.00 Uhr

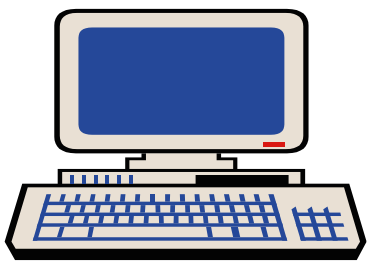
Impressum

Herausgeber: Gemeinde Waldbronn, Druck und Verlag: NUSSBAUM *MEDIEN* Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0, Telefax 07033 2048, www.nussbaum-medien.de. Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Franz Masino, Marktplatz 7, 76337 Waldbronn, für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt. Anzeigenannahme: Tel. 07243 5053-0, E-Mail: ettlingen@nussbaum-medien.de
Das Amtsblatt erscheint i. d. R. wöchentlich am Donnerstag (an Feiertagen am vorhergehenden Werktag), mindestens 46 Ausgaben pro Jahr. Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr. Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

Bitte beachten:

Redaktionsschluss früher

für KW 44/2019
Montag, 28.10.2019
7.00 Uhr



Verspätet eingehende Texte können nicht mehr berücksichtigt werden!

„Schwarze Schafe“ wieder unterwegs

Das offizielle Einwohnerbuch Waldbronn wird in zweijährigem Turnus in Zusammenarbeit mit dem KGM-Verlag, Karlsruhe erstellt. Die Neuausgabe ist im Juli 2019 erschienen.

Zurzeit erhalten viele Inserenten des Einwohnerbuches Waldbronn ein Fax, Schreiben oder einen Telefonanruf anderer Verlage, die um eine Anzeige in einer Broschüre bitten, die ebenfalls als Bürgerinfo bezeichnet wird. Das Schreiben erweckt den Eindruck, als ob es sich um die offizielle Broschüre der Gemeinde in Zusammenarbeit mit dem KGM-Verlag handeln würde. Diese Info-Broschüren enthalten jedoch erfahrungsgemäß allgemeine, nicht auf die Gemeinde Waldbronn bezogene Informationen.

Die Gemeinde und der KGM-Verlag bitten darum vor Erteilung eines Auftrages genau zu prüfen, in welchen Broschüren die Anzeige erscheinen wird. Selbstverständlich können sich die Gewerbetreibenden bei Rückfragen auch an den KGM-Verlag (Tel. 0721 7918283) wenden.

Das Bürgerbüro informiert:

Allein reisende Kinder

Aus gegebenem Anlass weisen wir darauf hin, dass für allein reisende Kinder eine Zustimmungserklärung der Eltern (selbst entworfen) zum Grenzübertritt erforderlich ist.
Die Unterschriften beider Elternteile müssen beim Bürgerbüro unter Vorlage des Personalausweises geleistet und beglaubigt werden.

Wir bitten um Beachtung.

Das Bürgerbüro informiert:

Allgemeine Meldepflicht

Nach § 17 Bundesmeldegesetz hat sich jeder, der eine Wohnung bezieht, **innerhalb von zwei Wochen** nach dem Einzug bei der Meldebehörde (Bürgerbüro) anzumelden. Bei der Anmeldung ist der Personalausweis bzw. Reisepass vorzulegen. Wer aus einer Wohnung auszieht und keine neue Wohnung im Inland bezieht, hat sich **innerhalb von zwei Wochen** nach dem Auszug bei der Meldebehörde abzumelden. Eine Abmeldung ist frühestens eine Woche vor Auszug möglich.

Die Abmeldung eines Nebenwohnsitzes muss bei der Meldebehörde des Hauptwohnsitzes erfolgen.

Die Meldepflicht gilt auch bei einem Umzug innerhalb der Gemeinde oder wenn es sich um einen Nebenwohnsitz handelt.

Ebenso hat der Meldepflichtige bei der **An-, Um- und Abmeldung eine schriftliche Bestätigung des Wohnungsgebers** vorzulegen.

Dieses Formular finden Sie auf unserer Homepage www.Waldbronn.de

Familie

KOLPINGSFAMILIE BUSENBACH

und Gemeindeteam St. Katharina Busenbach

Das Gemeindeteam und die Familiengruppe laden herzlich ein
ins HRB-Heim in der Anne-Frank-Schule

zum

Familiennachmittag

Sonntag, 20. Oktober

ab 15 Uhr

- **mit den Märchenerzählinnen des „Märchenturms Pforzheim“**

„Schneewittchen und die sieben Zwerge“
„Das Wurzelmännlein“
„Das Lumpengesindel“

- **mit Basteln (gerne kann Moos, Rinde, Nüsse, Hagebutten und Herbstliches aus der Natur mitgebracht werden)**
- **Kaffee und Kuchen etc.**

Eintritt frei, Spende erbeten

Leitbild Waldbronn 2025

waldbronn aktiv

Ehrenamt Börse vermittelt.....

Kinderbetreuung

Wir suchen eine

kinderliebe Person,

die ein Mädchen in der Zeit von Oktober 2019 bis Januar 2020 am Montagnachmittag und am Freitagnachmittag vom Kindergarten St. Josef Busenbach abholen und bis zur Abholung durch die Mama betreuen kann.

Haben Sie Interesse, diese schöne Aufgabe zu übernehmen? Gerne vereinbaren wir mit Ihnen einen Gesprächstermin, an dem die Mutter und das Mädchen sowie ein Vertreter der Ehrenamt Börse teilnimmt.

Falls Sie interessiert sind, wenden Sie sich bitte an die Ehrenamt Börse, Waldbronn -

Herrn Manfred Peter, Wiesenstr. 6a,
Tel: 07243-67730
E-Mail: mum.peter@web.de oder
Herrn Werner Laun, Ruhesteinweg 8,
Tel.: 07243-68414
E-Mail: werner.laun@freenet.de

Aus den Fraktionen und Gruppierungen des Gemeinderates

Für den Inhalt dieser Berichte sind die Fraktionen/ Gruppierungen verantwortlich

CDU Waldbronn

Wettbewerb um Investorenprojekte im Rück II läuft
Das Interesse der Bürgerschaft war deutlich zu sehen. Stühle mussten in den Bürgersaal nachgerückt werden. Im neuen Baugebiet Rück II hat der Gemeinderat im Bebauungsplan **mehrere Grundstücke mit besonderen Nutzungen** vorgesehen. Zum einen **Wohnbauprojekte**, wovon ein Grundstück von der Gemeinde vergeben wird (Baufeld D1-D). Zum anderen **Sondernutzungen als Hotel** (Baufeld G) und **Senioren** (Baufeld E-F). Der Gemeinderat hat für die Vergabe der Investorengrundstücke ein **mehrstufiges Verfahren** festgelegt. Die **erste Stufe** mit einer **Vorauswahl unter den Bewerbern** war bereits abgeschlossen. In der **zweiten Stufe** haben nun mehrere Interessenten ihre **Konzepte** für das von ihnen ausgewählte Projekt im Entwurfstadium **vorgestellt**.

Erfreulich war, dass sich die Planer bei allen Projekten **an die Vorgaben des Bebauungsplanes** und auch an die von uns vorgegebenen Nutzungen **gehalten** haben. Die **architektonischen Lösungen** waren durchweg **sehr ansprechend**. Besonders interessant war für uns, wie bei den einzelnen Baukörpern das teilweise doch stark ansteigende Gelände planerisch umgesetzt wurde. Alle Projekte haben **Stellplätze** in einer erheblichen Zahl **in Tiefgaragen** vorgesehen. Wenn auch die geforderte Anzahl jeweils nachgewiesen wurde, so wird es doch unser Interesse sein, die Investoren zu überzeugen, dass auch ein **Stellplatzangebot darüber hinaus** in dem neu entstehenden Wohnquartier sinnvoll ist.

Der Entwurf für das **Hotelgrundstück**, das den optisch **herausragenden Punkt am Ortseingang** (Ecke Stuttgarter Straße/Talstraße) darstellen wird, war besonders ansprechend. Es ist, **nicht wie befürchtet, eine hohe Hotelfassade** zur Straße hin geplant, sondern ein abgestufter Baukörper, der sich der Topografie des Geländes anpasst.

Beim **Wohnbauprojekt** sind in allen Entwürfen **mehrere gegliederte einzelne Baukörper** geplant und kein großer Wohnblock. Ebenfalls beinhalten alle Entwürfe nach außen sichtbare und **offen gestaltete Innenhöfe**.

Für das **Seniorenprojekt** wurden uns von den Investoren als **mögliche Betreiber die örtlich bereits verwurzelten sozialen Träger der Diakonie und des Caritasverbandes** präsentiert. Beide Bewerber planen neben dem **betreuten Seniorenwohnen** eine **Tagespflegeeinrichtung**. Damit wird einem dringenden Bedarf zu der Erweiterung des Angebots für eine Tagespflege möglich sein. In diesem Projekt sind außerdem **Arztpraxen, Beratungsangebote und weitere Dienstleistungen** möglich. Für uns wäre die weitere Verfolgung eines **Quartierskonzeptes mit einer Öffnung der Gebäude zum Wohnquartier** hin ganz wichtig. Beide möglichen Betreiber haben sich dazu auch bereits Gedanken gemacht. Das stimmt uns hoffnungsvoll.

Wie geht's nun weiter?
In einer **dritten Stufe** wird nun der **Gestaltungsbeirat** der Architektenkammer hinzugezogen. Er wird im November die einzelnen **Entwürfe architektonisch und städtebaulich bewerten** und dem Gemeinderat **Empfehlungen** für die Auswahl der jeweiligen Projektträger **aussprechen**.

Roland Bächlein, Fraktionsvorsitzender

weitere Infos: www.cdu-waldbronn.de und
www.facebook.com/CDUWaldbronn

BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN

Die Qual der Wahl
Um einen Hotelbau, um Geschosswohnungsbau und um betreutes Wohnen ging es bei der Vorstellung verschiedener Investoren in der letzten Gemeinderatssitzung. Für diese Projekte sollen gemeindeeigene Grundstücke entlang der Talstraße vergeben werden. Während es beim Hotelprojekt (Baufeld G) nur einen Interessenten gab, stellten zum Geschosswohnungsbau/Sozialwohnungen (Baufeld D/ D1) drei und zum Mischgebiet/Seniorenprojekt (Baufeld E/F) zwei Anbieter ihre Planungen vor. Bei der Beurteilung aller Planungen spielen natürlich die architektonische Qualität, die Ausnutzung des Baufensters und das Stellplatzangebot eine Rolle. Im Falle des Geschosswohnungsbaus mit Sozialwohnungen sind weitere Aspekte wie die Anzahl der Sozialwohnungen (variiert von 12 bis 22), der Zuschnitt der Wohnungen und die Gestaltung der Freiräume (Spielplätze, Begegnungsmöglichkeiten, Grüngestaltung etc.) von ausschlaggebender Bedeutung. Ein weiterer wichtiger Aspekt ist, dass die Häuser, in denen sich die Sozialwohnungen befinden, sich im Hinblick auf ihre äußere Gestaltung von den anderen Gebäuden nicht wesentlich unterscheiden. Im Falle des Seniorenprojekts kommen als ausschlaggebende Kriterien die Vorstellungen zur Betreuung der Senioren und Seniorinnen sowie die Einbindung anderer Waldbronner Senioren-Angebote hinzu. Wie meistens, gibt es keinen Entwurf, der in allen Kategorien die besten Elemente enthält. Wir werden also in der nächsten Zeit viel Arbeit haben, um noch weitere Informationen einzuholen und die verschiedenen Aspekte abzuwägen. Positiv zu bewerten ist, dass bis auf einen alle Anbieter die Installation von Photovoltaikanlagen auf den Dächern planen. Erfreulich ist außerdem, dass alle Anbieter auf unsere Nachfragen in der Sitzung zusagten, die Gebäude mit dem recht guten energetischen Standard KfW-55 errichten zu wollen. Häuser, die nach diesem Standard gebaut werden, haben einen Energiebedarf, der maximal 55 % eines nach der gültigen Energieeinsparverordnung gebau-

ten Hauses beträgt. Das ist noch kein Passivhausstandard, aber besser als der aktuell gesetzlich geforderte. Wenn es im Geschosswohnungsbau Rück II möglich ist, den KfW-55-Standard einzuhalten, sollte das auch der Mindestmaßstab für das Aldi-Projekt sein.

Text: Dr. Karola Keitel, Gemeinderätin

Freie Wähler Waldbronn

Freie Wähler Waldbronn

Rück II - das Hotelprojekt wurde vorgestellt
Nur **ein Anbieter (WLH Projekt- und Grundstücksentwicklung)** könnte sich ein Hotel an der Ecke Talstraße/Stuttgarter Straße vorstellen, um es dann in Franchise einem Hotelbetreiber anzubieten. 100 Zimmer sollen es werden **in 2+- und 3-Sterne-Kategorie**. Die Kubatur des Gebäudes ist ansprechend, gekurvt zum zukünftigen Kreisel hin sowie mit einer begrünten Terrasse ausgestattet, es folgen drei Vollgeschosse. Die Tiefgarage wird von der Seitenstraße aus angefahren. Vier Betten werden jeweils einem Stellplatz zugeordnet, das schreibt auch die Landesbauordnung vor. Aber wo parken die Gäste, die keinen Tiefgaragenplatz mehr vorfinden? Ein Businesshotel soll es werden und das Planungsbüro geht davon aus, dass es ausgelastet sein wird, obwohl es schon ein Budget-Hotel in Ettlingen gibt (52 % Auslastung würden genügen). **Nun muss der Gemeinderat entscheiden, ob ein Hotel überhaupt in Waldbronn notwendig ist, ob diese Gebäudekonzeption allgemein Zustimmung findet und ob noch nachgebessert werden muss, vor allem in Bezug auf die PKW-Stellplätze.**

Welches Mehrgeschossgebäude passt am besten in die Talstraße?
Allein für dieses Projekt haben sich **drei Investoren** beworben. Alle drei stellten ein ähnliches Konzept vor: **ein langgestrecktes Gebäude am Grundstücksrand Richtung Westen für Wohnungen mit Mietpreisbindung und drei bzw. vier sog. Stadthäuser, teilweise zusätzlich noch mit einem Staffelgeschoss**. Je nach Anbieter sollen **jeweils 40 bis 46 Wohnungen entstehen mit Tiefgarage und Aufzug.** Die Wohnungen werden durch die EnBW-Energiezentrale beheizt. Eine gemeinsame Nutzung des Innenhofes als Begegnungsstätte ist vorgesehen. Auch hier muss der Gemeinderat entscheiden, welchen Investor er auswählt. Der Freien Wähler-Fraktion ist es wichtig, dass sich die Gebäudekubatur in die umgebende Bebauung einfügt und dass gewisse Gestaltungsmerkmale die Gebäude auflockern.

Betreutes Wohnen mit der Caritas oder der Diakonie?
Beide Organisationen suchten sich einen Investor, die **Caritas das Unternehmen Immotrend** und die **Firma Gebaka-Bau die Diakonie**. Die Konzeption ist ähnlich**: Neben dem Bau von Wohnungen für die Betreuung, Büroräumlichkeiten für eine Arztpraxis und einer Ladenzeile für Pflegezubehör oder einem Bistro sollen auch „normale" Wohnungen entstehen, die das ganze Projekt „gegenfinanzieren".** Zusammenfassend kann festgestellt werden, es wird auf diesem Grundstück Wohnungen geben für betreutes Wohnen, in dem alle pflegerischen Zusatzleistungen durch die sozialen Organisationen abgedeckt werden. **Gemeinsamer Tenor: Ein pflegebedürftiger Mensch soll so lange wie möglich in seinem Zuhause bleiben können.** Aber was geschieht, wenn eine Seniorin oder ein Senior intensivere Pflege benötigt und dies nicht mehr in den eigenen vier Wänden möglich ist**? Leider scheint unsere Anregung, ein Pflegeheim anzuschließen, aus finanziellen Gründen nicht umgesetzt werden zu können. Denn erst ab 45 Betten wird eine Pflegestation „rentabel".**

(Text: A.D.-Purreiter)

WALDBRONN SPD

SPD Waldbronn

Bauvorhaben im Neubaugebiet Rück II
Mehrere Bauvorhaben auf den gemeindeeigenen Grundstücken entlang der Talstraße wurden im Gemeinderat vorgestellt. Die durchweg gut durchdachten, energetisch sparsamen und gestalterisch interessanten Pläne der interessierten Investoren werden nun noch einmal im Gestaltungsbeirat und abschließend im Gemeinderat weiterberaten.

Hotelgebäude
Hier wurde eine Planung für ein 100-Betten-Hotel vorgestellt. Hierzu wurde von uns nachgefragt, ob für ein derartiges Projekt überhaupt ein Bedarf besteht. Ein vor Jahren erstelltes diesbezügliches Gutachten ist nicht mehr aktuell, da derzeit insbesondere in Karlsruhe neue große Hotels entstehen. Auch in Palmbach wird gerade ein weiteres Hotel gebaut. Auch die Situation der bereits bestehenden Waldbronner Hotels muss vom Gemeinderat mitbedacht werden.

Wohnungsbau
In Waldbronn besteht, wie in der gesamten Region, ein großer Bedarf an zusätzlichen Wohnungen. Drei Bauvorhaben wurden hier vorgestellt. Zentrale Punkte für die letztendliche Entscheidung sind für uns unter anderem das Konzept zur Schaffung von gefördertem, „bezahlbaren" Wohnraum, die optische Gestaltung sowie die Parkplatzregelung.

Seniorenprojekt
In unserer zunehmend älter werdenden Gesellschaft ist die Schaffung von weiterem seniorengerechten Wohnraum dringend erforderlich. Ziel muss es dabei sein, so lange wie möglich ein selbstbestimmtes Leben in den eigenen vier Wänden führen zu können. Kooperationen mit Sozialstation und Tagespflege sind dabei wichtig. Auch weitere Arztpraxen müssen geschaffen werden.

Ärzteversorgung in Waldbronn
Von unserer Fraktion wurde darauf hingewiesen, dass derzeit die Hausärzte in Waldbronn bereits überlastet sind und keine weiteren Patienten mehr für eine hausärztliche Betreuung annehmen können.
Wir regten an, diesbezüglich einen runden Tisch mit den Waldbronner Ärzten (insbesondere Hausärzten) einzuberufen, um hier langfristig eine gute Versorgung sicherstellen zu können.
Dies wurde von der Gemeindeverwaltung zugesagt.

Jens Puchelt, Fraktionsvorsitzender

Weitere Informationen:
Beachten Sie auch unsere Artikel auf der Internetseite
www.spdwaldbronn.de
oder auch auf Facebook:
https://de-de.facebook.com/spdwaldbronn

Bekanntmachungen anderer Ämter

Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau

Wirtschaftsministerium erweitert Landeswohnraumförderprogramm um neue Förderlinie „Wohnungsbau BW – kommunal" - ab sofort Antragstellung möglich

Ministerin Hoffmeister-Kaut: „Mit der neuen Förderlinie unterstützen wir Kommunen beim Aufbau eines kommunalen Mietwohnungsbestandes und bieten dazu eine deutlich attraktivere Förderung als bisher an"

Wirtschafts- und Wohnungsbauministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut hat mit sofortiger Wirkung die neue Förderlinie „Wohnungsbau BW – kommunal" in Kraft gesetzt. „Mit der neuen Förderlinie unterstützen wir Kommunen noch stärker beim Aufbau eines kommunalen Mietwohnungsbestandes.

Denn Zuwendungen direkt an Kommunen können nach EU-Recht weit höher ausfallen als an privat-wirtschaftliche Unternehmen. Daher können wir den Gemeinden künftig eine deutlich attraktivere Förderung anbieten als dies bisher der Fall ist“, so die Ministerin. „Mit diesem neuen Förderimpuls verbinde ich die Hoffnung und Erwartung, dass wir damit gerade auch Kommunen erreichen, die in diesem Bereich bisher eher zurückhaltend waren, weil sie die bisherigen Förderangebote als nicht ausreichend beklagt haben.“
„Angesichts der großen Wohnungsnot gerade im Bereich des sozialen Wohnraums müssen wir mit noch größerem Einsatz und neuen Ansätzen darauf hinwirken, dass wir schneller vorankommen. Da wir diese Herausforderung nur im engen Schulterschluss mit den Kommunen meistern können, setzt unsere Wohnraumoffensive und auch die neue Förderlinie genau dort an.“
Die Förderlinie ist einer der Eckpunkte der im Mai vom Kabinett beschlossenen Wohnraumoffensive BW Wohnen – Heimat – Zukunft. Sie richtet sich speziell an die Städte und Gemeinden im Land, die selbst sozialgebundenen Mietwohnraum schaffen wollen, und tritt im Rahmen des laufenden Wohnraumförderprogrammes („Wohnungsbau BW 2018/19“) unmittelbar in Kraft. Kommunen können ab sofort Förderanträge stellen. Antragsberechtigt sind ausschließlich Städte und Gemeinden sowie – mit Einverständnis der jeweiligen Belegenheitsgemeinden – auch Landkreise.
Die Basisförderung beläuft sich auf 45 Prozent der berücksichtigungsfähigen Gesamtkosten, bezogen auf eine Regelabsenkung der Miete um 33 Prozent gegenüber der konkreten ortsüblichen Vergleichsmiete. Nutznießer sind Haushalte mit Wohnberechtigungsschein. Die Kommunen können die Kaltmiete gegenüber der konkreten ortsüblichen Vergleichsmiete dabei nach ihrer Wahl für die Dauer der Miet- und Belegungsbindung von 30 Jahren zwischen 20 und 40 Prozent absenken, wobei dann die Höhe der Subvention entsprechend angepasst wird. Die Kommunen können weiter zwischen einer Darlehens- oder Zuschussvariante wählen. Die geförderten Objekte müssen mindestens 40 Jahre im Eigentum der Kommunen verbleiben.

Den Erlass finden Sie online unter https://
wm.baden-wuerttemberg.de/de/service/foerderprogramme-und-aufrufe/liste-foerderprogramme/wohnungsbau-bw/.

Zumeldung: Diskussion um Grundstücksfonds

Sprecherin: „Grundstücksfonds wird nur dann ein Erfolg, wenn er in enger Abstimmung mit den Kommunen aufgesetzt wird“

Zur Diskussion um die weitere Umsetzung des Grundstücksfonds im Zuge der Wohnraumoffensive erklärte eine Sprecherin des Wirtschaftsministeriums heute (9. Oktober): „Nachdem die Vorschläge von Ministerin Dr. Hoffmeister-Kraut zur Einrichtung eines Kommunalfonds Wohnraumoffensive BW nach langer Diskussion mit dem Koalitionspartner durch die Landesregierung zwar vollumfänglich, aber nahezu erst ein Jahr verzögert beschlossen werden konnten, ist das Wirtschaftsministerium sofort in die Umsetzung eingestiegen. Entgegen der Vorstellungen von Frau Bay stimmen wir die konkreten Umsetzungsschritte eng und in einem iterativen Prozess mit den kommunalen Landesverbänden ab, um zu einer von den Betroffenen auch mitgetragenen Lösung zu kommen. Der Grundstücksfonds wird nur dann ein Erfolg, wenn er in enger Abstimmung mit den Kommunen aufgesetzt wird. Einseitig aufdiktierte Maßnahmen versprechen nur wenig Akzeptanz und sind in den seltensten Fällen zielführend.“

Geänderte Öffnungszeiten am 22.10.2019

Geschäftsstellen der Agentur für Arbeit Karlsruhe-Rastatt und Familienkasse geschlossen

Am Dienstag, dem 22. Oktober 2019, sind alle Geschäftsstellen der Agentur für Arbeit Karlsruhe-Rastatt sowie die Familienkasse in der Kriegsstraße 100 geschlossen. Aufgrund einer internen Veranstaltung können an diesem Tag keine Kundenanliegen angenommen werden. Nicht betroffen sind die Jobcenter im Bezirk der Agentur für Arbeit Karlsruhe-Rastatt, die zu den regulären Öffnungszeiten geöffnet haben.

Für Kunden, die aufgrund der Schließung die Arbeitsagentur erst am Folgetag aufsuchen können, ergeben sich keine leistungsrechtlichen Nachteile.
Das Servicecenter der Arbeitsagentur ist wie gewohnt von 08:00 bis 18:00 Uhr unter der kostenfreien Telefonnummer 0800 4 5555 00 erreichbar.

Unternehmen, die Kontakt zum Arbeitgeberservice aufnehmen wollen, erreichen diesen wieder ab Donnerstag, den 23. Oktober 2019 unter der kostenfreien Telefonnummer 0800 4 5555 20.

Unabhängig von den Öffnungszeiten kann man sich auch online - unter www.arbeitsagentur.de/meine-eservices - über das gesamte Dienstleistungsangebot der Arbeitsagentur informieren, sich arbeitsuchend melden, Leistungen beantragen oder Kontakt zu seiner Beratungsfachkraft aufnehmen.

Landratsamt Karlsruhe

Die Pressemitteilungen des Landratsamtes Karlsruhe können aus Platzgründen nicht komplett veröffentlicht werden. Deshalb werden hier nur noch die Themen der Pressemeldungen veröffentlicht. Die ausführlichen Texte sind dann bei Interesse auf den Internet-Seiten des Landratsamtes (www.landkreis-karlsruhe.de) zu lesen.

- Beste Stellenanzeige kommt vom Landratsamt Karlsruhe. Staatsanzeiger-Preis gewonnen.
- Kronau investiert kräftig. Landrat informiert sich bei seinem Gemeindebesuch über das aktuelle Geschehen. Baugenehmigung für Schülermensa übergeben.
- Glück – was ist das? Eine Veranstaltung der Reihe BlickKontakt der Kontaktstelle Frau und Beruf am 25.10.
- „Der hochbewaffnete Frieden - Wie überlebt Israel als einziges demokratisches Land in Nahost?“ Deutsch-Israelischer Freundeskreis lädt zum Vortragsabend mit Ulrich Sahm ein am 28.10.
- Glanz. Schön. Lässig - Den eigenen Haushalt im Griff. Das Ernährungszentrum lädt ein im Nov.

Rentenberatung und Rentenantragstellung für Waldbronner Bürger in Karlsbad-Langensteinbach

Deutsche Rentenversicherung Bund, Versichertenberater Carlo Weber, Langensteinbach, Wikingerstr. 27.
Termine bei Carlo Weber nach Vereinbarung.
Tel. Anmeldung unter
07202-5424 nur MO, MI und FR möglich
oder unter carlo.b.weber@gmx.de

! Rettungsgasse
Leben retten – Rettungsgasse freihalten!

Die Feuerwehr informiert

Freiwillige Feuerwehr Waldbronn

Abteilung Etzenrot

Freiwillige Feuerwehr Waldbronn - Abteilung Etzenrot

HERBSTFEST
Ihrer Feuerwehr

Sonntag, 20.10.2019
ab 10:00 Uhr

Wiesenfesthalle Etzenrot

Aktionen rund um unser Fest:

- **Fahrzeug- und Geräteausstellung**
- **Kinderspielstrasse mit der Jugendfeuerwehr**

Es präsentieren sich:
FEUERWEHR, DRK

Eine reichhaltige Speisen- und Getränkeauswahl erwartet Sie, unter anderem Braten mit Knödel aus eigener Herstellung

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

ABTEILUNG ETZENROT + ABTEILUNG ETZENROT + ABTEILUNG ETZENROT

Wir gratulieren zum Geburtstag

19.10.	Ochs Anna	85 Jahre
19.10.	Ramm Anna	70 Jahre
20.10.	Dreher Waltraud	80 Jahre
22.10.	Yogarajah Vathsala	70 Jahre
23.10.	Becker Paula	90 Jahre
23.10.	Schuld Günter	85 Jahre
23.10.	Skacel Günther	75 Jahre
23.10.	Dinu Constantin	70 Jahre
24.10.	Ringwald Ingeborg	75 Jahre
24.10.	Seja Werner	75 Jahre
24.10.	Bähr Josef	70 Jahre

Die Gemeinde wünscht den Jubilaren alles Gute, vor allem Gesundheit für das neue Lebensjahr.

Soziale Einrichtungen

VOLKSBUND
Gemeinsam für den Frieden.

100 JAHRE
Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.

Aufruf zur Haus- und Straßensammlung 2019
Gemeinsam für den Frieden

Die Geschichte des Volksbundes beginnt 1919, ein Jahr nach Ende des Ersten Weltkrieges. Aus einer kleinen privaten Initiative wurde bald ein großer gemeinnütziger, international tätiger Verein. Es galt, den zwei Millionen deutschen Soldaten ein würdiges Grab zu geben.

Auch heute noch sucht der Volksbund nach Kriegstoten und pflegt deren Gräber im Ausland.

Die beiden Weltkriege haben schmerzlich bewiesen, dass ohne Erinnerung, ohne das Lernen aus der Geschichte keine Versöhnung und damit auch kein dauerhafter Frieden möglich ist. Versöhnung wiederum ist eine Voraussetzung für Frieden. So wurde es zur Aufgabe des Volksbundes, nicht nur die Toten der Weltkriege zu suchen und würdig zu bestatten, sondern sich für die Versöhnung über den Gräbern, für Verständigung zwischen den Völkern und für die Arbeit für den Frieden zu engagieren. Je weiter die beiden Weltkriege zurückliegen, desto wichtiger wird es, das Erinnern an die Folgen von Krieg wach zu halten. Deswegen engagiert sich der Volksbund auch in der Jugend- und Bildungsarbeit.

Damit diese Ziele verwirklicht werden können, spenden Sie bitte bei der diesjährigen Haus- und Straßensammlung oder überweisen Sie auf nachfolgendes Konto:

● BW Bank Karlsruhe ● IBAN: DE34 6005 0101 0001 0099 90 ●

Nur so kann die wichtige Arbeit des Volksbundes, die zur Erhaltung des Friedens in der Welt beiträgt, fortgeführt werden.
Herzlichen Dank!

Sehminderung – Strichcodeleser und Abstandsanzeiger in Kopfhöhe

Einladung zum Offenen Treff der Allgemeinen Blinden- und Sehbehindertenhilfe e.V. (ABSH) – Regionalgruppe Baden

Die Regionalgruppe Baden der ABSH e. V. lädt alle interessierten Bürgerinnen und Bürger und ihre Mitglieder zum offenen Treffen am
Samstag, **den 09. November 2019 ab 14:00 Uhr** ein.
Treffpunkt: **Kofflers Heuriger,**
Lange Str. 1, 76199 Karlsruhe.

An diesem historischen Tag möchte ich Ihnen interessante Hilfsmittel vorführen lassen, die Ihnen den Alltag erheblich erleichtern. Ein Strichcodeleser, der Ihnen den Inhalt von Lebensmitteln, Musik-CDs verrät und/oder das Aufsuchen von Aktenordnern im Büro erleichtert u.v.m. Auch die sogenannte „Fledermaus“ schützt Menschen mit Sehminderung durch Signal, wenn Dinge in Augenhöhe nicht selbst erkannt werden. Lassen Sie sich überraschen.
Alle Interessierten aus den Landkreisen Rhein-Neckar-Kreis, Neckar-Odenwald-Kreis, Karlsruhe, Enzkreis, Rastatt, Ortenaukreis, Emmendingen, Lörrach, Waldshut, Breisgau-Hochschwarzwald sowie den Stadtkreisen Mannheim, Karlsruhe, Heidelberg, Pforzheim, Baden-Baden und Freiburg sind – wie immer – herzlich willkommen.
Um besser planen zu können, wäre ich Ihnen für eine kurze Anmeldung dankbar und zwar unter folgenden Kontaktdaten:
Telefon: 0 7 21 – 13 29 699
oder E-Mail: rg-baden@abs-hilfe.de.

Näheres über die Arbeit der ABSH erfahren Sie auf unserer Homepage unter www.abs-hilfe.de

Ihr Harald Frase, Karlsruhe, Leiter der Regionalgruppe

Herbstfreizeit mit dem Jugendfreizeitwerk

Das Jugendfreizeitwerk e.V. veranstaltet dieses Jahr wieder eine Herbstfreizeit, für die noch Plätze frei sind.
Unsere 7-tägige Herbstfreizeit findet vom 27.10. bis 02.11.2019 für Kinder zwischen 7 und 14 Jahren statt.
Die Unterbringung erfolgt in einem Erholungsheim der Arbeiterwohlfahrt bei Gaggenau-Freiolsheim.
Der Reisepreis beträgt 159,- EUR.
(Mit Landesjugendplanzuschuss 106,50 EUR)
Im Reisepreis ist die Unterbringung, Vollverpflegung, Betreuung und eine Haftpflicht- und Unfallversicherung enthalten.
Informationen über Anmeldungen und Zuschüsse können von Familie Ebel unter Tel. 07245-860091 erfragt werden.
Eine Online Anmeldung unter
http://www.jugendfreizeitwerk.de ist ebenfalls möglich.

Volkshochschule Waldbronn

Unser neues Programm für das 2. Semester 2019 liegt an folgenden Stellen zur Abholung bereit:
Kulturtreff, Stuttgarter Str. 25a, Rathaus, Kurverwaltung, bei allen Banken, Apotheken und vielen Geschäften in Waldbronn und Karlsbad. Sie können das VHS-Semesterprogramm auch unter unserer **Homepage: www.vhs-waldbronn.de** im Internet aufrufen und sich über Internet oder per E-Mail (vhs@waldbronn.de) anmelden; selbstverständlich auch telefonisch, per Fax oder schriftlich: Stuttgarter Str. 25 a (Kulturtreff), 76337 Waldbronn-Reichenbach, Tel. 07243-69091 u. -92, Fax 07243-63267.
Geschäftszeiten: montags - freitags von 09.00 - 12.00 Uhr, außerdem donnerstags von 16.00 - 18.00 Uhr.
Bankverbindung: Volksbank Ettlingen,
IBAN: DE79 6609 1200 0000 2019 28, BIC: GENODE 61 ETT

Bitte melden Sie sich recht bald an, ehe der von Ihnen gewünschte Kurs ausgebucht ist. Andererseits kann gerade Ihre Anmeldung zu der Entscheidung beitragen, ob ein Kurs stattfindet, zusätzlich organisiert oder - was wir nicht hoffen - abgesagt werden muss.

Folgende Kurse beginnen demnächst, und es sind noch Plätze frei:

K 13 - Französische Konversation (C1/2) Literarische und aktuelle Texte / Elke Stroborn
Freitag, ab 18.10.2019, 09.30 - 11.00 Uhr, 8-mal, € 59,00, Kulturtreff, Stuttg. Str. 25a

K 26 - Mein iPhone und ich / Sandra Zeisberg
Montag, 21.10.2019, 18.00 - 21.00 Uhr, € 27,00, Kulturtreff, Stuttg. Str. 25a

K 64 - Vortrag Hypnosetherapie / Ewald Lauinger, Heilpraktiker
Samstag, 19.10.2019, 10.00 - 11.30 Uhr, € 10,00, Kulturtreff, Stuttg. Str. 25a

K 110 - Braukunst „Hopfen und Malz …“ / Florian Herm
Samstag, 26.10.2019, 11.00 - 17.00 Uhr, € 79,00 inkl. Vesper, Küche, Albert-Schweitzer-Schule

K 114 - Asiatische Nudeln / Sylvia Seiler-Budiman
Mittwoch, 23.10.2019, 18.00 - 22.00 Uhr, € 35,00, Küche, Albert-Schweitzer-Schule

K 129 - Wunderbare Material-Vielfalt - für Erwachsene und Jugendliche ab 16 Jahren Anfänger und Fortgeschrittene / Anuschka Gabriele Rausch
Fr., 18.10.2019, 18.00 - 20.00 Uhr, Sa., 19.10.2019, 10.00 - 13.00 Uhr, So., 20.10.2019, 10.00 - 13.00 Uhr, € 170,00, Atelier Kunst(T)Raum, Boschstr. 4, Karlsbad

K 133 - Biblische Erzählfiguren / Karin Williams
Freitag, 18.10.2019, 16.00 - 21.00 Uhr, Samstag, 19.10.2019, 09.00 - 19.00 Uhr, € 55,00 (+ Figurenmaterial € 38,00 pro Figur inkl. 1 Kleidung und 1 paar Schuhe/Figur, im Kurs zu bezahlen), Kulturtreff, Stuttg. Str. 25 a

K 145 - Achtsamkeitstraining zur Körperwahrnehmung, Schulung der Sinne und Erlernen von Entspannung für Kinder im Alter von 6 - 8 Jahren / Stefanie Ehlgötz
Samstag, 26.10., 16.11., 23.11., 30.11.2019, jeweils 10.30 - 11.30 Uhr, € 32,00, Kulturtreff, Stuttg. Str. 25a

K 163 - Solarhubschrauber für Kinder ab 5 Jahren / Andrea Kugler
Montag, 21.10.2019, 15.00 - 18.00 Uhr, € 42,00, Stuttgarter Str. 27

Ferienkurs in den Herbstferien

K 149 - Taekima Kids für Anfänger, Selbstverteidigung, Selbstbehauptung, Fitness und Entspannung für Kinder von 7 - 12 Jahren / Kai Pustlauk
Mo., 28.10., Di. 29.10., Mi. 30.10.2019, jeweils 14.00 - 15.30 Uhr, € 52,00, Kulturtreff, Stuttg. Str. 25a

Terminverschiebung:

K 21 - Russisch für Anfänger (A1) / Irina Glasstetter
Montag, ab 04.11.2019, 10.55 - 12.25 Uhr, 7-mal, € 44,00, Stuttgarter Str. 27

K 22 - Russisch für Fortgeschrittene (B1) / Irina Glasstetter
Montag, ab 04.11.2019, 09.20 - 12.50 Uhr, 7-mal, € 44,00, Stuttgarter Str. 27

Trägerverein Kinder- und Jugendbücherei Waldbronn e.V.

LESETREFF

Wir brauchen gut erhaltene Kinderbücher

Haben Sie gut erhaltene Kinderbücher, die Sie spenden wollen? Hier ist die Gelegenheit! Wir sammeln Kinder- und Jugendbücher. Wenn diese eine Lücke im Bestand des Le-

setreffs füllen, übernehmen wir sie gerne. Wenn nicht, bieten wir sie auf Flohmärkten an. Mit dem Erlös können wir die aktuellen Buchwünsche unserer jungen Leser erfüllen.

Bitte stellen Sie die Bücher nicht einfach beim Lesetreff ab. Ruth Csernalabics freut sich, wenn Sie telefonisch Kontakt aufnehmen: 0160 90323472.

Musikschule Ettlingen, Außenstelle Waldbronn

www.musikschule-waldbronn.de

Musikschule der Stadt Ettlingen
Außenstelle Waldbronn
Pforzheimer Str. 25
76275 Ettlingen
Tel.: 07243 101 312
E-Mail: musikschule@ettlingen.de
www.musikschule-ettlingen.de
Schulleiter: Stefan Moehrke

Unterrichtsorte ab September:
Busenbach: Anne-Frank Schule
Reichenbach: Albert-Schweitzer-Schule

Anmeldung im Sekretariat der Musikschule oder online:
https://www.ettlingen.de/startseite/Bildung+_+Soziales/Onlineanmeldung.html

ChorPanorama
Die Chöre der Musikschule stellen sich am Samstag, dem 19. Oktober und am Sonntag, dem 20. Oktober, jeweils um 17.00 Uhr im Saal der Musikschule Ettlingen vor. Der Kinderchor unter der Leitung von Ingrid Zirke und der Mädchenchor, der Knabenchor und der Jugendchor, die von Magdalena Wolfarth geleitet werden, nehmen die Zuhörer mit hinein in die Vielfalt der Chormusik, ein- und mehrstimmig, raumfüllend und zugleich zerbrechlich, klangvoll und poetisch. Die Klavierbegleitung liegt in den Händen von Thomas Turek.
Karten für 8,- € (erm. 3,- €) erhalten Sie bei der Stadt Ettlingen in der Stadtinformation (Schlossplatz 3), der Musikschule (Pforzheimer Str. 25) und an der Abendkasse. Gerne steht Ihnen die Verwaltung der Musikschule auch telefonisch (07243/101-312) und per E-Mail (musikschule@ettlingen.de) zur Verfügung.

Schulen und Kindergärten

Tageselternverein Ettlingen

Epernayerstr. 34, Tel. 945450

- Beratung bei allen Fragen zur Tagesbetreuung von Kindern
- Qualifizierte Vermittlung und Unterstützung bei der Kontaktaufnahme zwischen Eltern und Tageseltern
- Qualifizierung und fachliche Begleitung von Tagesmüttern und -vätern.

Telefonische Erreichbarkeit: Mo. - Fr. 08:30 - 12:30 Uhr und Di. + Do. 13:00 - 16:30 Uhr.
Bei Interesse vereinbaren Sie telefonisch einen Termin. Wenn Sie uns nicht erreichen, können Sie gerne eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter hinterlassen oder Sie schreiben uns eine E-Mail.
Wir melden uns dann bei Ihnen. Wir bieten auch flexible Sprechzeiten für Berufstätige nach Vereinbarung an.

TagesElternVerein Ettlingen und südlicher Landkreis KA e.V.
Epernayer Straße 34; 76275 Ettlingen; Tel.: 07243 / 945450
info@tev-ettlingen.de; www.tev-ettlingen.de

Anne-Frank-Schule

Unser Landschulheimaufenthalt
Wir trafen uns am 07.10.2019 um 08.40 Uhr beim Schulhof der Anne-Frank-Schule. Weil sich manche Kinder verspäteten, liefen wir erst um 09.00 Uhr los. Um 09.30 Uhr ging es dann mit der Albtalbahn vom Bahnhof Busenbach los nach Bad Herrenalb, wo wir um 09.50 Uhr ankamen.
Danach liefen wir in ungefähr 2 Stunden durch den Wald zum Dobel hoch. Als wir im Landschulheim ankamen, gab es zuerst Mittagessen. Danach spielten wir im Wald. Wir freuten uns alle, als es die Zimmereinteilung gab. Die Zimmer waren sehr schön. Wir suchten uns ein Vierbettzimmer aus. Ungefähr eine halbe Stunde danach machten wir einen Spaziergang mit dem Förster und seinem Hund. Der Förster wusste sehr viel über Pflanzen und Pilze. Wir konnten auch selber Pilze sammeln. Gegen 20:00 Uhr machten wir dann einen bunten Abend, an dem jeder etwas vortragen durfte. Wir haben viel gelacht. Gegen 22.00 Uhr war der erste Tag dann zu Ende und wir gingen alle ins Bett.

Die Klassen 4a, 4b und 4c im Landschulheim auf dem Dobel

Am nächsten Morgen gab es um 8:30 Uhr Frühstück. Unsere Freunde und wir hatten Spüldienst. Dabei hatten wir eine Menge Spaß. Gegen 10:30 Uhr gingen wir in Richtung einer kleinen Felsenlandschaft . Dort gab es viel zu entdecken, wie z.B. kleine Spalten im Fels und sogar mehrere große Höhlen. Um 12 Uhr gab es Mittagessen. Danach hatten wir Zeit uns selbst zu beschäftigen. Unsere Freunde und wir entdeckten die Freuden des Billards. Danach gab

es Abendessen und anschließend Stockbrot. Nachdem wir uns gestärkt hatten, gingen wir in unsere Zimmer und zogen unsere Schlafanzüge an. Kurz darauf gingen wir runter in den Pavillon und spielten das Spiel "Werwolf". Aber danach mussten wir nun wirklich ins Bett.
Am besten fanden wir die kleine Felsenlandschaft und den Billardtisch, so wie die Wanderung mit dem Förster.
Am Mittwoch den 09.10.2019 mussten wir leider abreisen. Nach dem Frühstück liefen wir durch den Wald vom Dobel zurück nach Bad Herrenalb und fuhren dann wieder mit der Straßenbahn nach Waldbronn. Alle sind wohlbehalten zurück gekommen.
Fritz Brade & Finn Krause, Kl. 4b

Albert-Schweitzer-Schule

An der Albert-Schweitzer-Schule Reichenbach konnte nun die neue Konrektorin Frau Sabine Köthner-Wolf begrüßt werden.

Mit Freude stellte Schulleiterin Frau Rektorin Eva Heimlich ihre Unterstützung in der Schulleitung den Kolleginnen vor, die seit dem 8. Oktober 2019 ihren Dienst angetreten hat.

"Für die freudige Begrüßung möchte ich mich herzlich bedanken und stelle mich gerne den Kindern und Familien der Albert-Schweitzer-Schule vor: schon ganz früh im Studium habe ich meinen Schwerpunkt in der Grundschule gesehen. Der ganzheitliche Blick auf das gemeinsame Lernen in diesem Alter liegt mir sehr am Herzen. Viele Jahre habe ich als Klassenlehrerin Kinder durch ihre Grundschulzeit begleitet. Meine Erfahrungen, die ich in den letzten Jahren im Schulleitungsteam an einer Gemeinschaftsschule mit Ganztagesgrundschule gesammelt habe, möchte ich nun im neuen Amt einbringen. Ich freue mich auf die konstruktive und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit Rektorin Heimlich, den Eltern der Albert-Schweitzer-Schule, dem Team im Haus und dem Kollegium. Ganz besonders freue ich mich auf die Arbeit mit den Kindern, die mich ganz im Sinne Albert Schweitzers begeistert: in einem Kinderherzen geht doch viel mehr vor, als es sich erahnen lässt."
Ihre Sabine Köthner-Wolf

Waldschule Etzenrot

Fördergemeinschaft der Waldschule Etzenrot e.V.

Unsere nächste Papiersammlung findet am Samstag, den 19. Oktober 2019 von 09:00 – 12:00 Uhr statt.

Wir dürfen Sie bitten, das Papier ab 09:00 Uhr am Straßenrand bereitzustellen.

Selbstablieferer können ihr Papier von 09:00 bis 11:30 Uhr an der Wiesenfesthalle in Etzenrot abgeben. Bitte nach 11:30 Uhr kein Papier mehr abgeben, da die Container dann bereits geschlossen sind.

Liebe Mitglieder und zukünftige Mitglieder
Am Mittwoch, den 23. Oktober 2019 um 20.00 Uhr, findet unsere diesjährige Jahreshauptversammlung in der Pizzeria Toscana im Nebenzimmer statt. Dazu sind alle Mitglieder und auch zukünftige Mitglieder herzlich eingeladen!

Liebe Grüße Michael Hupfer, Katja Linke, Michael Anderer und Eva Klingner-Bähr

Fredericktage in der Waldschule
„Schade, dass es schon vorbei ist!“ Mit diesen Worten verabschiedeten sich einige Kinder am Ende des Vormittags. Am 01. & 02. Oktober fanden wieder die Fredericktage statt, an denen dieses Jahr 18 Studierende der pädagogischen Hochschule Karlsruhe involviert waren. Die SchülerInnen wurden jahrgangsübergreifend in Gruppen aufgeteilt. Unter dem Motto Freundschaft und Gemeinschaft stand bei jeder Gruppe ein Bilderbuch im Mittelpunkt. Passend zu dem Motto und den jeweiligen Bilderbüchern wurden Plakate gestaltet, Geschichten geschrieben, Bilderbücher gebastelt, Theaterstücke geplant und gespielt, eigenständig ausgedachte Geschichten aufgenommen und Pfannkuchen gebacken. Natürlich durfte auch das Vorlesen der Bilderbücher nicht fehlen. Um eine schöne Atmosphäre zu schaffen, wurde passend zu den Bilderbüchern eine anregende Leseumgebung gestaltet. So wurde beispielsweise für das Bilderbuch „Ein großer Freund“ von Babak Saberi ein großes Vogelnest im Klassenzimmer aufgebaut, in dem die Kinder während des Vorlesens saßen. Während der Fredericktage haben sich die Schülerinnen und Schüler intensiv mit dem Thema Freundschaft und Gemeinschaft beschäftigt. Mit großer Begeisterung nahmen die Kinder daran teil und durften so zwei abwechslungsreiche und spannende Tage erleben.

Gemeinschaftsschule Karlsbad-Waldbronn

Zum 4. Mal in Folge qualifizierte sich die Schulmannschaft der GMS Karlsbad für den Internationalen Bodenseeschulcup in Balgach (Schweiz)!

Gesundheitlich stark angegriffen belegten die Mädels trotzdem immerhin den 6. Platz! Dass alle teilnahmen, spiegelt den Teamgeist der Gruppe: „Wir können die anderen doch nicht hängen lassen!“ wider.

Einzelne Eltern und Großeltern nahmen den weiten Weg in die Schweiz auf sich und unterstützten uns am Wettkampftag. Das hat die Mannschaft noch zusätzlich motiviert, trotz Einschränkungen das Beste zu geben.

Realschule Karlsbad

Den Supermarkt-Tricks und Umweltfallen auf der Spur!
Am Mittwoch, 02.10.2019 machte sich die AES-Gruppe der Kl. 8a-d auf den Weg zum Pistons EDEKA-Markt in Langensteinbach. Gut gerüstet mit dem nötigen Vorwissen und mit einem Einkaufszettel im Korb nahmen wir in Kleingruppen alles genau unter die Lupe.
Und das fing schon in der Obst- und Gemüse-Abteilung an, denn hier regten die leuchtenden Farben der Früchte und des Gemüses durch eine spezielle Beleuchtung bereits den Appetit an. Daneben fiel der Blick natürlich auch auf die unterschiedlichen Lebensmittelverpackungen. Dabei stellten wir schnell fest, dass ein plastikfreier Einkauf gar nicht so einfach ist, obwohl EDEKA bereits einige umweltfreundliche Alternativen, wie z. B. das Obst- und Gemüsenetz, anbietet. Ebenso fiel auf, dass ein schnelles Vorankommen den Kunden oft durch auffällig platzierte „Aufsteller“ mit meist zeitlich begrenzten Schnäppchenangeboten erschwert wird, sodass unbewusst leider mehr im Einkaufskorb landet als uns lieb ist. So erwischte es auch einige von uns und wir konnten so manchen süßen Versuchungen einfach nicht widerstehen. ;-)
Letzlich wurde uns bewusst, dass bei jedem von uns schon mal die eine oder andere „Einkaufsfalle“ zugeschnappt hat, darum: „AUGEN AUF BEIM EINKAUF!“.
Herzlichen Dank an den EDEKA-Markt Pistons, der uns diese Erkundungstour ermöglicht hat!

Text: Fr. Hackenberg

Gymnasium Karlsbad

Einschulung der neuen Fünftklässler am Gymnasium Karlsbad
Mit viel Vorfreude und strahlenden Augen betraten am Donnerstag, den 12. September die neuen Fünftklässler in Begleitung ihrer Eltern, Verwandten und Freunde die Aula des Schulzentrums zur feierlichen Einschulung am Gymnasium Karlsbad.
Sogleich wurden sie vom Unterstufenchor der Schule unter der Leitung von Pascal Nissel begrüßt, der mit der Darbietung des Sommerhits „Senorita“ von Shawn Mendes und Camila Cabello den ausklingenden Sommer noch einmal aufleben ließ. Im Anschluss daran begrüßte Schulleiter Christian Wehrle die neuen Fünftklässler und machte ihnen Mut für den neuen Lebensabschnitt. Sodann erfreute der Unterstufenchor in Begleitung von Ariana Dumitrascu aus der 8b die Anwesenden mit einem weiteren aktuellen Popsong, bevor die beiden Schülersprecherinnen Sara Hildebrandt und Leonie Schepp die Bühne betraten, um sich den „Schulanfängern“ vorzustellen und sie zu ermuntern, das Schulleben durch die Mitarbeit in der SMV aktiv mitzugestalten.
Und dann war es endlich so weit: Nach Bekanntgabe der Klasseneinteilung wurden die 103 neuen Fünftklässler, davon 49 Jungen und 54 Mädchen, von ihren Klassenlehrern und Betreuungsschülern aus der Klassenstufe 9, den sogenannten Paten, in Empfang genommen und zu ihren Klassenzimmern geführt. Hier fanden ein erstes Kennenlernen und die Vorstellung des gemeinsamen Klassenmottos statt, bevor die Schülerinnen und Schüler das große Schulhaus bei einer von den Paten durchgeführten Rallye näher erkundeten.
Parallel dazu hatten ihre Eltern die Gelegenheit, unter der engagierten Anleitung erfahrener Elternvertreter sich und Eckpunkte der Elternarbeit näher kennen zu lernen. Im Anschluss daran trafen sie in der Mensa der Schule wieder mit ihren Kindern zusammen und wurden von diesen ins neue Klassenzimmer geführt. Dort konnten sie die beiden Klassenlehrer kennenlernen, Fragen stellen und die neuen Schulbücher in Empfang nehmen. Eingerahmt wurde diese schöne Feier durch den Förderverein der Schule, der die Anwesenden mit Getränken und kleinen Speisen verwöhnte und damit auch auf die Wichtigkeit dieses Engagements aufmerksam machte.
Wir wünschen den jungen Schülern viel Erfolg auf dieser so wichtigen Etappe ihres Bildungsweges.

Kindergarten Don Bosco

Partnerschaften

ESTERNAY

Oktoberfest-Flair in Esternay
Zum inzwischen Tradition gewordenen Oktoberfest unter dem Titel „Soirée Bavaroise“ war am Wochenende des 11. bis 13. Oktober wieder eine „bajuwarische Trachtengruppe“ aus Waldbronn in die französische Partnergemeinde Esternay

gereist. Die Waldbronner bestiegen am Freitagnachmittag den Gemeindebus, der wie immer souverän von Willibald Masino gesteuert wurde, in Richtung Esternay.
Vor dem Festabend stand aber am Samstag noch ein Ausflug nach Hautvillers auf dem Programm. Der malerisch auf den Südhängen über der Marne gelegene Ort wird gemeinhin als „die Wiege des Champagners" bezeichnet, weil der Benediktinermönch Dom Perignon, im 17. Jahrhundert Kellermeister im dortigen Kloster, als der „Erfinder" des weltberühmten Weins gilt. Ein geführter Rundgang durch das 750-Einwohner-Dorf mit einer Besichtigung der Abteikirche mit dem Grab des Mönchs brachte den Waldbronnern die Geschichte des Ortes, des seit der franz. Revolution 1792 erloschenen und mittlerweile im Besitz einer weltbekannten Champagnermarke befindlichen Klosters und seines berühmtesten Einwohners nahe.
Wieder zurück in Esternay konnte dann der „bayrische Abend" beginnen. Ein original belgisches (!) Trachtenensemble heizte den über 200 Festbesuchern mit zünftiger Musik kräftig ein. Im Verbund mit dem ausgeschenkten Bier entstand so nach kurzer Zeit eine Stimmung im Festsaal, die derjenigen in einem Münchener Oktoberfest-Bierzelt in nichts nachstand. Ausgelassen wurde getanzt und gesungen. Was ein Wunder, dass der Sonntag schon mehrere Stunden alt war, als Gäste und Gastgeber bier- und champagnerselig in ihre Betten fielen.
Der Sonntag verlief deswegen in deutlich ruhigeren Bahnen: Man traf sich zum gemeinsamen Mittagsimbiss in der Festhalle und dann hieß es schon wieder Abschied nehmen. Nach einem herzlichen Dankeschön des Waldbronner Komiteevorsitzenden Rainer Lange an seinen Gegenüber James Fouquet und an dessen gesamte Helferschar wurde schließlich der Bus Richtung Heimat bestiegen, wo die Reisegesellschaft am Abend wieder wohlbehalten ankam.
Ein herzliches Dankeschön gilt neben Chauffeur Willibald auch der Gemeinde, die wieder einmal den Gemeindebus für die Fahrt in die Partnergemeinde unentgeltlich zur Verfügung gestellt hatte.

Reda/Polen

Freundeskreis Reda-Waldbronn e.V.
Herbstausflug

Zum Obsthof Wenz durch den Rittnertwald

Termin: Samstag, 26. Oktober 2019

Treffpunkt für Fahrgemeinschaften ist um 10:00 Uhr am Parkplatz bei Nussbaumer an der Pforzheimer Str. in Reichenbach bzw. um 10:30 Uhr am ersten Parkplatz nach dem Thomashof an der K9654 Richtung Karlsruhe-Durlach. Von diesem Parkplatz wandern wir durch den herbstlichen Wald zum Obsthof Wenz. Dort können wir im reichhaltigen Hofladen Obst und Gemüse sowie andere Produkte kaufen. Im danebenliegenden Restaurant „Weinhof" kehren wir ein. Danach wanderen wir zurück zum Parkplatz.
Die ganze Wanderung ist etwa 8 km lang und leicht.

Für evtl. weitere Informationen steht Bozena Arnold unter der Tel. Nr.: 07243 9469232 zur Verfügung.
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Kosten des Ausfluges sind von den Teilnehmern selbst zu übernehmen.

Wir freuen uns auf einen schönen gemeinsamen Tag.

Kirchliche Mitteilungen

Ev. Kirchengemeinde Waldbronn

Pfarramt, Tel. 07243 61679, Fax 07243 572862
E-Mail: ev-kirche-waldbronn@t-online.de
www.ev-kirche-waldbronn.de

Gottesdienste und Veranstaltungen in unserem Gemeindezentrum in der Goethestraße 8, wenn nichts anderes angegeben ist.

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten:
Sonntag, 20. Oktober, 18. Sonntag nach Trinitatis
10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe, Pfarrer Waidler
10.00 Uhr Kindergottesdienst im Türmchen
Im Anschluss Kirchenkaffee

Wochenspruch: Dies Gebot haben wir von ihm, dass, wer Gott liebt, dass der auch seinen Bruder liebe.
(1. Johannes 4,21)

Sonntag, 27. Oktober, „Vergebung erfahren"
19. Sonntag nach Trinitatis
10.00 Uhr Gottesdienst, Pfarrer Fritz

Reformationstag, 31. Oktober
19.00 Uhr„Gott ist einzig(artig) – glauben mit Herz und Verstand" gemeinsamer Gottesdienst des Kirchenbezirks Karlsruhe-Land zum Reformationstag mit Dekan Dr. Martin Reppenhagen; Pfarrer Würfel; musikalische Leitung: Bezirkskantorin Anke Nickisch in der evangelischen Kirche **Neureut-Nord, Neureuter Hauptstr. 260**

Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen, Gruppen und Kreisen
Besuchsdienstkreis, Montag, 21. Oktober, 9.30 Uhr
Öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderates,
Montag, 21. Oktober, 19.30 Uhr
Spielgruppe „Krabbelkäfer" für Kinder bis 3 Jahre,
mittwochs, 10.00 Uhr
Kontakt: Irina Hartwich, Tel. 0176/63277802
Konfirmandenunterricht, mittwochs, 16.00 Uhr
Frauentreff, Donnerstag, 17. Oktober, 10.00 Uhr
Probe Kirchenchor, donnerstags, 20.00 Uhr
Schreibwerkstatt am Abend,
Donnerstag, 17. Oktober, 19.30 Uhr
Probe Kinderchor, freitags, 16.00 Uhr
Jungschargruppe, Samstag, 19. Oktober, 10.00 Uhr
Probe Projektchor, Samstag, 19. Oktober, 10.30 Uhr

Erntedank- und Gemeindefest
Am 6. Oktober 2019 haben wir gemeinsam Erntedank- und Gemeindefest gefeiert. Wir bedanken uns ganz herzlich für alle Gaben, das Mithelfen und Mitfeiern: Für die Erntegaben, die Kuchen- und Salatspenden für das Buffet, für die Mitarbeit in der Küche, beim Auf- und Abbau und bei der Gestaltung unseres Gemeindefestes sowie bei allen Gästen, die unser Fest besucht haben.

Anderer Advent
Wie sieht es aus, wenn ein Engel vom Himmel rauscht? Wie ist Jesus zu seinem Namen gekommen? Und was ist Maria an ihrem Sohn besonders wichtig? An den Sonntagen kommen im Kalender *Der Andere Advent* in diesem Jahr Figuren aus der Weihnachtsgeschichte zu Wort. Die Texte der Wochentage vom 30. November bis zum 6. Januar möchten Sie zum Nachdenken einladen über unsere Zeit, unser Miteinander und unsere Hoffnung. Wir wollen wieder eine Sammelbestellung machen. Wenn Sie den Anderen Advent haben möchten, bitte bis zum **5. November** beim Pfarramt (Tel. 61679) **verbindlich** bestellen. Preis: 8,50 €/Stück

Bürozeiten: von Mo. bis Fr. 10 - 11 Uhr,
Di. von 17 bis 18 Uhr
Pfarramt: Frau Anderer Tel. 6 16 79

Pfarrer Waidler, Tel. 526479
Pfarrer Fritz (Vakanzverwaltung),
Tel. 6 79 54 oder 0172/7 41 31 66

Weiteres unter den Ökumenischen Mitteilungen im Amtsblatt und www.ev-kirche-waldbronn.de

Ökumenische Mitteilungen

Gott und die Welt

Pilgerreise 2020 - Informationsabend
Di., 22. Oktober, 20.00 Uhr,
Pfarrer-Benz-Haus Langensteinbach
Wir laden alle vorangemeldeten Teilnehmer und Teilnehmerinnen herzlich zum Informationsabend ein, bei dem Sie Genaueres zur Reise erfahren und sich dann verbindlich anmelden können. Für Fragen stehen wir gerne zur Verfügung.
Kontakt: Nicole Siegwart; nsiegwart@sewk.de,
Mirjam Bartberger; bartberger@sewk.de

Nachtreffen Studienreise Südpolen
Di 29. Oktober, 19.00 Uhr, Kath. Pfarrzentrum Reichenbach
Nachtreffen für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Reise Görlitz – Riesengebirge – Krakau – Hohe Tatra – Tschenstochau – Breslau
An diesem Abend wollen wir die schönen Erinnerungen an die Studienfahrt nach Südpolen mit einem Film von Wolfgang Hanel und einem Essen mit landestypischen Gerichten noch einmal aufleben lassen.
Info: Brigitte Kuhnimhof, Tel. 07243 69600,
kuhnimhof@sewk.de

Röm.-katholische Kirchengemeinde Waldbronn-Karlsbad

Busenbacher Str. 4, 76337 Waldbronn
www.sewk.de
Pfarrer Torsten Ret, Tel. 652345; ret@sewk.de
Diakon Thomas Christl, Tel. 0176 81941022, christl@sewk.de
Pastoralreferentin Dr. Ruth Fehling, Tel. 652347; fehling@sewk.de
Pastoralreferent Thomas Ries, Tel. 652344; ries@sewk.de
GRef'in Alexandra Kunz, Tel. 652343; kunz@sewk.de
GRef'in Ursula Seifert, Tel. 652342; seifert@sewk.de
PA'in Monika Boschert, Tel. 2199413; boschert@sewk.de
Unsere Pfarrbüros: Telefonsprechzeiten: Di. u. Fr. 09-11 Uhr, Tel. 2005252

St. Wendelin Reichenbach:
Pfarrbüro: Frau Henkenhaf und Frau Kuhnimhof
Tel. 652340, reichenbach@sewk.de,
Sprechzeit: Mi. 16-18 Uhr
St. Katharina Busenbach:
Pfarrbüro: Frau Pukowski, Tel. 61010, busenbach@sewk.de
Sprechzeit: Di., 16-18 Uhr
Herz-Jesu Etzenrot:
Pfarrbüro: Frau Pukowski, Tel. 61120, etzenrot@sewk.de
Sprechzeit: Mo., 16-18 Uhr
St. Barbara Langensteinbach:
Pfarrbüro: Frau Feißt, Tel. 07202/2146, karlsbad@sewk.de
Sprechzeit: Do., 16-18 Uhr

Samstag, 19.10.:
15.00 Langensteinbach Hl. Messe für die Jubelpaare, Vorabendmesse entfällt

Sonntag, 20.10.:
08.45 Etzenrot Hl. Messe
10.30 Busenbach Kinderwortgottesdienst im Kindergarten Don Bosco
10.30 Reichenbach Hl. Messe - Festgottesdienst zum Patrozinium mit festlichen Orgelwerken zum Jubiläum der Orgel, Ministrantenaufnahme und den Fahnenabordnungen der Vereine
10.30 Reichenbach Kinderkirche im Pfarrzentrum (UG) - gemeinsamer Beginn in der Pfarrkirche, Kinderkirchenbank
19.00 Busenbach Chronik und Gregorianik

Montag, 21.10.:
08.45 Busenbach Gebetsstunde in den Anliegen von Kirche und Welt
18.30 Reichenbach Anliegengebet

Dienstag, 22.10.:
07.50 Busenbach Schülerwortgottesdienst
18.30 Busenbach Hl. Messe

Mittwoch, 23.10.:
08.00 Reichenbach Schülerwortgottesdienst
08.30 Etzenrot Laudes - ENTFÄLLT
18.30 Reichenbach Hl. Messe ENTFÄLLT

Donnerstag, 24.10.:
18.30 Langensteinbach Hl. Messe

Freitag, 25.10.:
15.00 Reichenbach Kreuzwegandacht
16.30 Langensteinbach WEG-Gottesdienst für die Erstkommunionfamilien aus Karlsbad
18.30 Spielberg Hl. Messe

Samstag, 26.10.:
18.30 Busenbach Vorabendmesse

Sonntag, 27.10.:
08.45 Reichenbach Wortgottesfeier anschl. Krankenkommunion
10.00 Etzenrot Laudes
10.30 Etzenrot Hl. Messe
19.30 Auerbach Ökumenisches Taizégebet in der ev. Kirche

Kontemplatives Gebet
Manchmal wissen wir nicht, wie wir beten sollen. Und dann? Einführung in das kontemplative Gebet:
Mi 23. Oktober, 20.00 Uhr,
Pfarrer-Benz-Haus Langensteinbach
Info: Dr. Ruth Fehling 07243 652347,
fehling@sewk.de

Jahresseelenamt in Reichenbach
Allerseelen Sa., 02. November, 18.30 Uhr
St. Wendelin Reichenbach
An Allerseelen gedenken wir in der heiligen Messe in Reichenbach aller unserer Verstorbenen, insbesondere der Verstorbenen des vergangenen Jahres, die namentlich erwähnt werden. Deren Angehörige erhalten in Kürze eine Einladung zu diesem Gottesdienst.

Angebote für Kinder und Jugendliche

Kindergottesdienst in Busenbach
So 20. Oktober, 10.30 Uhr,
Kindergarten Don Bosco Busenbach
Wir laden Euch, liebe Kinder, mit Euren Eltern herzlich zum Kindergottesdienst ein.
Wir werden zusammen singen, auf das Wort Gottes hören und miteinander beten.
Es wird sicher schön, wenn ihr dabei seid.

Kinderkirche in Reichenbach
So 20. Oktober, 10.30 Uhr
Wir beginnen gemeinsam mit der Gemeinde in der Pfarrkirche St. Wendelin, Kinderkirchenbank und freuen uns auf DICH!

Firmung

FirmPlus für Jugendliche zw. 15 und 18 Jahren
So 20. Oktober, 16.00 Uhr, Pfarrzentrum Reichenbach
Wir laden alle Jugendlichen zwischen 15 und 18 Jahren herzlich ein, über ,,Gott und die Welt“ zu reden, und freuen uns über alle, die sich darauf einlassen und kommen.

Auszeit nehmen von Schule, Studium oder Ausbildung. Raus aus dem Gewöhnlichen, das Besondere in einer schönen Atmosphäre erleben. Frei-denken und besonderes Erleben, gemütlich bei Essen und Trinken zusammen sein.
Zeit mal anders erleben

Kath. Pfarrgemeinde St. Wendelin Waldbronn-Reichenbach

Orgeljubiläum - VIER-Orgel in St. Wendelin, Reichenbach
Die große Orgel in St. Wendelin wurde am 8. März 1998 geweiht. Dieses 20-jährige Jubiläum wollen wir (wenn auch mit einem Jahr Verzögerung) im Festgottesdienst zum Patrozinium am **Sonntag, 20. Oktober um 10.30 Uhr** festlich begehen.
Die Orgel hat 3 Manuale und Pedal, 37 klingende Register und ist somit die größte Orgel im Albtal. Sie wurde gebaut von der Werkstätte für Orgelbau Martin Vier in Friesenheim. Aufgrund des Jubiläums wird der Karlsruher Kantor Max Deisenroth im Festgottesdienst mit Orgelwerken unterschiedlicher Epochen die Klangvielfalt dieses Instrumentes vorstellen. Höhepunkt wird dabei die „Orgel-Predigt“ sein, die Pfarrer Ret und Max Deisenroth gemeinsam gestalten – auf diesen besonderen Hörgenuss in Wort und Klang dürfen wir uns sehr freuen.
Kantor Max Deisenroth, geb. 1990, ist seit August 2018 hauptamtlicher Kirchenmusiker der Seelsorgeeinheit St. Raphael in Karlsruhe. Er studierte von 2012-2019 kath. Kirchenmusik (Bachelor und Master) sowie den Masterstudiengang Orgelimprovisation an der Hochschule für Musik Freiburg. Zu seinen Lehrern zählen u.a. die bekannten Kirchenmusiker Prof. Matthias Maierhofer und Prof. Zsigmond Szathmáry. Für das Studienjahr 2016/17 wurde Max Deisenroth mit dem Deutschlandstipendium sowie 2018 mit einem Stipendium des Albertus Magnus- und Hildegardis-Vereins der Studienstiftung der Erzdiözese Freiburg ausgezeichnet.

Pfarrfest 20. Oktober – Kuchenspenden
Für unser Kuchenbuffet beim Pfarrfest hoffen wir wieder auf viele leckere Kuchenspenden. Wenn Sie Zeit haben, einen Kuchen zu backen, freuen wir uns, wenn Sie ihn am Sonntag mitbringen können, gerne auch schon vor dem Gottesdienst.

Kolpingsfamilie Reichenbach

Kolping-Weltgebetstag am 27.10.19 in Malsch
Der Kolping-Bezirk Ettlingen-Karlsruhe lädt herzlich ein zum Kolping-Weltgebetstag am **Sonntag, 27.10.2019** nach Malsch. Wir beginnen mit einer Eucharistiefeier um **9:00 Uhr in der Kirche St. Cyriak**. Pfarrer Rainer Warneck und der geistliche Leiter des Bezirks Volker Schwab werden den Gottesdienst gestalten.
Anschließend wird uns der Vorsitzende der Heimatfreunde Malsch e.V. Wissenswertes über den Ort Malsch und seine Geschichte näher bringen. Gegen 11:45 Uhr gibt es im Theresienhaus ein gemeinsames Essen von einem Malscher Biobauernhof. Es wird auch für diejenigen gesorgt, die fleischlos essen wollen.
Zur besseren Planung bittet die Kolpingsfamilie Malsch um Mitteilung der Teilnehmerzahl beim Essen. Diejenigen, die mit nach Malsch gehen und beim Essen teilnehmen, melden sich bitte telefonisch bei Markus Kraft, Tel. 07243 532732.

1. Kolping-Flohmarkt - von Kindern für Kinder am 09.11.
Am **Samstag, 09.11.2019** findet von **14- 16 Uhr** ein Kinderflohmarkt für Kinder im **Pfarrzentrum Ernst Kneis** statt. Dabei können Kinder Spielsachen, Bücher, Puzzle, CDs usw. verkaufen und ihr Taschengeld aufbessern.
Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass nur Kinder verkaufen sollen. Es soll ein Flohmarkt von Kindern für Kinder sein.

Wer selbst beim Flohmarkt teilnehmen und verkaufen möchte, meldet sich bitte bei **Susanne Gebhardt unter Tel. 07243 946555**. Dort erhaltet ihr auch weitere Informationen
Herzlich eingeladen sind natürlich auch alle Kinder, die die Flohmarktsachen erwerben wollen. Die Türen zum Verkauf öffnen um 14:00 Uhr. Im Waffel-Café gibt es frische Waffeln und Kaffee.

Nähere Informationen im Internet unter
kolping-reichenbach.de.

Kath. Offener Treff St. Wendelin

Besucht uns doch einfach im Internet:
http://kaot.info oder auf Facebook: KaOT

Nicht immer, aber immer freitags
von 17.00 – 21.00 Uhr unter der Reichenbacher Kirche.

18.10. Oktoberfest
25.10. Halloween KaOT
01.11. Feiertag
08.11. Überraschungs KaOT

Die Ministranten St. Wendelin

Ministranten Reichenbach
Sa 19. Oktober, 11.00 Uhr, **Probe** f. d. neuen Minis
So 20. Oktober, 10.30 Uhr **Festgottesdienst**-Patrozinium, alle Minis

Ministrantenaufnahme und –verabschiedung
Herzlich heißen wir fünf neue Ministrantinnen und Ministranten in unserer Gemeinschaft willkommen: Chiara, Fynn, Julia, Mathis und Moritz. Viel Freude bei eurem Dienst am Altar. Ihren fünf begleitenden Ministrantenpaten ein großes Dankeschön.
Aus dem aktiven Ministrantendienst verabschieden wir Hanna Hutschreuther und Milena Schroth verbunden mit einem herzlichen Dank für lange Jahre Verantwortung als Oberministrantinnen.

Kath. Pfarrgemeinde St. Katharina Waldbronn-Busenbach

Spieleabend in Busenbach
Mittwoch, 23.10. von 18.00 bis 21.00 Uhr in der Bücherei unter der Sakristei
In ungezwungener Runde können Gesellschafts- oder Kartenspiele gespielt werden. Wer sich einfach nur unterhalten oder neue Kontakte knüpfen möchte, ist ebenfalls herzlich eingeladen. Über zahlreiche Besucher würden wir uns freuen.
Das Spieleabend-Team

Kolpingsfamilie Busenbach

Wir laden herzlich ein
ins DRK - Heim der Anne - Frank - Schule Busenbach
Montag, 21. Oktober 2019 um 19.00 Uhr

"Mein Weg zum kirchlichen Dienst - meine Aufgabenbereiche"

Vortrag und Gespräche mit Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern
der Kirchengemeinde Waldbronn - Karlsbad

Einladung zum Kolping - Weltgebetstag am Sonntag, 27. Oktober 2019 in Malsch
Die heilige Messe beginnt
um 9.00 Uhr in der Pfarrkiche St. Cyriak.

Gemeinsame Abfahrt 8.20 Uhr am Pfarrheim Busenbach.
Anmeldungen bei Manfred Peter Tel. 67730

Totengedenken an Allerheiligen

Freitag, 01. November 2019 um 14.00 Uhr
auf dem Friedhof Busenbach.
Das Totengedenken wird gestaltet von der Kolpingsfamilie Busenbach.
In Gebeten, Texten und Liedern ist Raum zur Erinnerungund Besinnung. Für alle auf dem Friedhof, von November 2018 bis Oktober 2019 beigesetzten Verstorbenen, werden im stillen Gedenken Kerzen entzündet.

Kath. Pfarrgemeinde Herz Jesu Waldbronn-Etzenrot

Etzenrot macht das jetzt!

Weitere Infos zu "Etzenrot macht das jetzt!" gibt es auf der Website www.sewk.de

Neuapostolische Kirche

Gottesdienste der Neuapostolischen Kirche in Karlsbad-Langensteinbach

Sonntag, den 20. Oktober 2019	09.30 Uhr
Donnerstag, den 24. Oktober 2019	20.00 Uhr

Trägerverein Jugendarbeit Karlsbad/Waldbronn

Programm vom 17.10. – 23.10.2019

Jugendtreff Waldbronn

Donnerstag:	16:00 - 21:00	Offener Treff
Freitag:	14:00 - 16:00	**MOKI: Talstraße, Busenbach**
	16:00 - 21:00	Offener Treff
Samstag:	16:00 - 20:00	Offener Treff
Montag:	10:00 - 13:00	Bürozeit
	14:00 - 16:00	Jugendbüro
Dienstag:	15:00 - 18:00	**U14 Treff: Kürbisse schnitzen**
	18:00 - 21:00	Offener Treff
Mittwoch:	15:00 - 18:00	**Kinder Treff: Kürbisse schnitzen**
	18:00 - 21:00	Offener Treff

Alle Termine, Fotos und weitere Informationen auch immer auf www.jugendtreff.de.

Kürbisse schnitzen

Ob als Dekoration oder Suppe - eines darf auf keinen Fall fehlen: Der Halloween-Kürbis! Mit oder ohne Kerze - der Klassiker und Blickfang im Oktober und November!

Jugendzentrum Karlsbad

Donnerstag:	13:00 - 16:00	Schülercafé ab Klasse 5
	16:00 - 18:00	**U16 Treff (12-15 Jahre): Werwölfe-Spiel**
Freitag:	16:00 - 21:00	Offener Treff mit Kochen
Samstag:	16:00 - 20:00	Offener Treff (14-täglich: siehe Aushang)
Montag:	11:00 - 13:00	Bürozeit
	13:00 - 16:00	Schülercafé ab Klasse 5
	16:00 - 18:00	U16 Treff (12-15 Jahre)
Dienstag:	13:00 - 16:00	Schülercafé ab Klasse 5
	16:00 - 19:00	Offener Treff
Mittwoch:	15:00 - 18:00	**Kinder Treff (Klasse 1-4): Halloween-Deko basteln**
	18:00 - 21:00	Offener Treff

Alle Termine und weitere Informationen im Amtsblatt Karlsbad und auf www.juze-karlsbad.de.

Vereinsnachrichten

ARGE Reichenbacher Vereine

Arbeitsgemeinschaft Reichenbacher Vereine

Herbstsitzung 2019

Die Herbstsitzung der Arbeitsgemeinschaft Reichenbacher Vereine findet am **Donnerstag, 17. Oktober 2019, um 19:30 Uhr im Hotel zur Krone** statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Rückblick
3. Meldungen / Eintragungen Veranstaltungskalender Gemeinde
4. Termine
   4.1 Nachmeldungen 2019
   4.2 Termine 2020
   4.3 Frühjahrssitzung 2020
5. Verschiedenes

Die Vereinsvertreter werden gebeten, alle Termine für 2020, die veröffentlicht werden sollen, zur Sitzung mit zu bringen.

gez. Thomas Becker, Schriftführer

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Busenbach e.V.

DRK-Blutspendedienst sucht Lebensretter

Täglich werden vom Deutschen Roten Kreuz (DRK) 15.000 Blutspenden an die Kliniken weitergegeben. Diese Zahl verdeutlicht die Wichtigkeit der Blutspende für schwerkranke Patienten und Unfallopfer. Für den Blutspender ist es ein relativ geringer Aufwand, für Patienten kann es aber ihr Leben bedeuten.

Der DRK-Blutspendedienst bittet daher um Ihre Blutspende am:

Freitag, dem 25.10.2019 von 14:30 Uhr bis 19:30 Uhr
Anne-Frank-Schule, Brucknerweg 17,
76337 WALDBRONN / BUSENBACH

Blutspender sind von 18 bis 72, Erstspender höchstens 64 Jahre alt. Vor der Spende wird Blutdruck, Puls, Körpertemperatur sowie der Hb-Wert gemessen und medizinisch beurteilt. Zusammen mit dem ärztlichen Gespräch können Blutspender hier wichtige Informationen über ihre eigene Gesundheit erhalten. Die eigentliche Blutspende dauert nur wenige Minuten. Mit Anmeldung, Untersuchung und anschließendem Imbiss sollten Spender eine gute Stunde Zeit einplanen. Eine Stunde, die ein ganzes Leben retten kann! Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen. Alternative Blutspendetermine und weitere Informationen zur Blutspende sind unter der gebührenfreien Hotline 0800-1194911 und im Internet unter www.blutspende.de erhältlich.

DLRG Waldbronn e.V.

www.waldbronn.dlrg.de

Wintertraining 2019/2020

Samstag	Bahn 1	Bahn 2	Bahn 3
11:00 - 11:45 Uhr	Frösche	Guppis	Krabben
11:45 - 12:30 Uhr	Belugas	Haie	
12:30 - 13:15 Uhr	Orcas		

Treffpunkt jeweils 15 Minuten vor Trainingsbeginn im Hallenbad der Bergschule Remchingen-Singen.

Die Rochen-Gruppe trainiert montags von 20 Uhr bis 21 Uhr im Lehrschwimmbecken des Albgaubads in Ettlingen.
Fragen zum Training an: **ausbildung@waldbronn.dlrg.de**

Spieleabend der Jugend am 12.10.2019
Am Samstag traf sich die Jugend zu einem entspannten Spieleabend in unserem Vereinsheim. Dann wurde gepokert, bei „Bohnanza“ Bohnen angepflanzt oder ein Ausweg aus dem „verrückten Labyrinth“ gesucht. Besonders viel Spaß machte „Werwolf“ am Schluss in der großen Runde.

Termine:

18.10. - 20.10.	Wanderwochenende im Allgäu
10.11.	Bowling
08.12.	Weihnachtsfeier

Casa Niños Rosa Maria
Kinderhaus Rosa Maria Honduras e.V.

Rückblick
Am 27. September 2019 übernahm unser Team vom Verein Kinderhaus Rosa Maria Honduras den **Pausenverkauf in der Grundschule Langensteinbach**. Wir verkauften in der ersten großen Pause an die Schülerinnen und Schüler Getränke, Marmorkuchen und Hefe-Nuss-Zopf. Im Laufe des Schuljahres organisiert jede Klasse einen Pausenverkauf. Ein Teil des Erlöses kommt unserem Projekt zu Gute.
Wir bedanken uns ganz herzlich bei der Schulleitung, Frau Viola Vogel, für die hilfreiche Unterstützung und gute Zusammenarbeit. Für die Kuchenspenden danken wir sehr herzlich der Bäckerei Nußbaumer.

Kuchenverkauf am 11. Oktober 2019 auf dem Rathausmarkt
Vergangenen Freitag veranstalteten wir auf dem Wochenmarkt Waldbronn einen Kuchenverkauf, der wieder einmal ein voller Erfolg wurde. Der angenehme Oktobertag lud einige Marktbesucher ein, auch unseren frischen Kaffee aus Lateinamerika bei uns am Stand zu genießen und bei netten Gesprächen zu verweilen.
Unser besonderer Dank gilt unseren fleißigen Bäckerinnen, die uns wunderschöne leckere Kuchen spendeten. Auch unseren Helfern bei Aufbau und Verkauf danken wir sehr herzlich. Ohne ihre Hilfe und Unterstützung könnten wir dies nicht schaffen.
Ebenso bedanken wir uns ganz herzlich bei allen Kuchenstand-Besuchern. Der Erlös fließt zu 100% in unser Projekt in Honduras und kommt direkt den Kindern im Kinderhaus und in den angeschlossenen Bildungseinrichtungen zu Gute.

Kathrin Habedank
2. Vorsitzende

VdK Waldbronn

Stuttgart, 10. Oktober 2019
Sozialverband VdK zur MdL-Altersversorgung:

„Eine Altersvorsorge für Abgeordnete in der gesetzlichen Rentenversicherung wäre besser gewesen!“
„Eine Altersvorsorge für Abgeordnete in der gesetzlichen Rentenversicherung wäre besser gewesen!“ betonen die Vertreter des Sozialverbands VdK mit Blick auf die grundsätzliche Forderung, mit der gesetzlichen Rentenversicherung ein System für alle zu schaffen. Die Neuregelung sei zwar ein Kompromiss, aber dennoch nicht akzeptabel. Schon 2017 habe man eine ablehnende Haltung gegenüber den neuen Plänen zur Neuregelung der Altersversorgung der Landtagsabgeordneten (MdL) in Baden-Württemberg gehabt. Der Sozialverband VdK Baden-Württemberg und der VdK Deutschland wenden sich daher gemeinsam gegen das Vorhaben, wonach die MdLs aus Baden-Württemberg ab Dezember dem Versorgungswerk der Landtage von Nordrhein-Westfalen und Brandenburg beitreten sollen.
Konkret geht es darum, dass die Parlamentarier neben ihrer Diät zusätzlich noch 1805 Euro monatlich bekommen sollen – den Rentenversicherungshöchstbetrag. Des Weiteren muss das Land 1,2 Millionen Euro an Beitragsnachzahlungen an das Versorgungswerk leisten. Es könne nicht sein, dass den Menschen seit Jahren von der Politik eine Verringerung der gesetzlichen Rente zugemutet werde und dass sie zur Vermeidung späterer Altersarmut selbst private Altersvorsorge betreiben müssten, obwohl vielen dazu die Mittel fehlten, moniert der Sozialverband VdK und verwies zugleich auf die langjährige und weiter anhaltende Niedrigzinsphase, die die MdLs in Baden-Württemberg 2017 auch als Grund für eine Neuregelung angeführt hatten. „Dessen ungeachtet für Abgeordnete eine komfortable und großzügige Altersversorgung zu schaffen, ist völlig inakzeptabel. Dies fördert nur die ohnehin schon beträchtliche Politikverdrossenheit“, empörten sich die Vertreter des Sozialverbands VdK. So seien die meisten Beschäftigten in der Regel nicht dazu in der Lage, den Höchstsatz in die gesetzliche Rentenversicherung einzuzahlen. Vielmehr erwarte auch Arbeitnehmer, die jahrzehntelang ein Durchschnittseinkommen eingezahlt haben, aufgrund der Absenkung des Rentenniveaus nur noch eine eher bescheidene Rente. Solidarität sieht anders aus!

Hospizverein e.V. Karlsbad - Marxzell - Waldbronn

Konzert des Musikverein Spielberg
zugunsten unseres Hospizvereins KMW e.V.

Am Sonntag, den 20. Oktober 2019 um 17:00 Uhr
wird der Musikverein in der **evangelischen Kirche in Spielberg** (Kirchgasse) ein besonderes Konzert veranstalten. Wir laden alle Interessierten herzlich hierzu ein, der Eintritt ist frei.
Im Rahmen dieser Veranstaltung können wir unseren Hospizverein vorstellen und etwas über die Arbeit der ehrenamtlich Tätigen berichten. Wir hoffen, mit der Unterstützung des Musikvereins Spielberg unseren Verein in der Öffentlichkeit ein bisschen mehr bekannt machen und darüber hinaus Ihnen einen geselligen und fröhlichen Abend bereiten zu können.
Wir freuen uns auf hoffentlich viele Besucher und Zuhörer, also bis zum 20.10.

Hospizverein Karlsbad-Marxzell-Waldbronn e.V.,
der **A**mbulante **H**ospiz **D**ienst **AHD**
Unser Hospiztelefon: 0 72 43. 93 83 200
E-Mail: strnad@hospizverein-kmw.de
Internet: www.hospizverein-kmw.de

Obst- und Gartenbauverein Busenbach e.V.

www.ogv-busenbach.de

Obstbaum - Beerensträucher - Verkaufsaktion
Ausgabetermin folgt.

Most- und Schlachtfest
Wir bedanken uns bei allen Gästen, die durch ihren Besuch zum Gelingen unseres Festes beigetragen haben. All unsere Mühe und Arbeit wurde durch den sehr großen Besucherandrang mehr als belohnt.

Unser ganz besonderer herzlicher Dank gilt auch all den fleißigen Helferinnen und Helfern, die einen wirklich großartigen und vorbildlichen Arbeitseinsatz geleistet haben. Ohne EUCH hätten wir dieses tolle Fest nicht stemmen können. DANKE !!!

Herbstwanderung am 19.10.2019 (Samstag)
Wir fahren um 8:38 Uhr mit der S-Bahn nach Bad-Herrenalb-Steinhäusle und wandern nach Frauenalb. Die Wanderung geht entlang des Bannwaldes am Sägberghang mit einem kleinen informativen Beitrag von Ralf Anderer. Gegen 10 Uhr kommen wir in Frauenalb an. Mit dem Klostergeist Gerhard Stöckle besichtigen wir die Ruinen und gehen auch in den Gewölbekeller. und in die Krypta. **Gutes Schuhwerk ist unbedingt erforderlich**.
Die Führung dauert etwa 1,5 Stunden. Abschluss ist gegen 12 Uhr im „König von Preußen".

► **Treffpunkt: 8.15 Uhr beim Waldhörnle in der Bahnhofstraße**. Wir besorgen die Fahrkarten – sind für Hin- und Rückfahrt gültig – und wir übernehmen die Kosten für die Führung.

Für Rückfragen: Klaus Schäfer, Tel. 0152 53864953 oder Hanne Toniolo, Tel. 01578 7430928.

Weinverkostung in Venningen am 02.11.2019
Am Freitag, den 2. November fahren wir zur Weinverkostung in die Pfalz.
Abfahrt 16.30 Uhr in der Kinderschulstraße vor dem Pfarrheim.
Fahrtkosten und Winzervesper 30 Euro.
Kassiert wird im Bus.
Anmeldung ab sofort bei**: Klaus Schäfer, Tel. 0152 53864953 oder Hanne Toniolo, Tel. 01578 7430928.**

Obst- und Gartenbauverein Etzenrot e.V.

Obstsortenbestimmungstag
Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Obst und Garten – Aktuell" laden der Obst- und Gartenbauverein Etzenrot und die Kreisobstbauberatung am Freitag, 18. Oktober, in die Wiesenfesthalle nach Waldbronn-Etzenrot ein. Der bekannte Pomologe Hans-Thomas Bosch vom Kompetenzzentrum Bodensee (KOB) ermittelt dort ganztägig mitgebrachte Apfel-, Birnen- und Quittensorten. Zwischen 10.00 und 17.00 Uhr können hierzu vier typisch ausgefärbte Früchte mit Stiel und Kelchblättern zusammen mit Angaben zum Baum wie Alter, Standort, Gesundheit sowie der Adresse, Telefonnummer bzw. Email des Absenders sowie einem Unkostenbeitrag von 1,00 EUR, gut verpackt in einer Tüte, mitgebracht werden.

Zusätzlich wird ganztägig Beratung zu fast allen gartenbaulichen Themen angeboten. Der OGV bietet Verpflegung an und Fachwarte informieren über ihre Aktivitäten.

Kleintierzuchtverein C 524 Etzenrot e.V.

Herzlichen Dank!
Der Wettergott war uns hold, sodass wir bei sonnigem Herbstwetter unser diesjähriges Oktoberfest in unserem Vereinsheim bei der Wiesenfesthalle feiern konnten. Wir hoffen, dass Sie, liebe Besucherinnen und liebe Besucher, schöne und unterhaltsame Stunden mit uns verbracht haben und danken Ihnen recht herzlich für Ihren Besuch.

Ein besonderes Dankeschön gilt natürlich auch unseren zahlreichen, fleißigen Helfern, die durch ihren unermüdlichen Einsatz für den Verein mit der Vorbereitung des Festes und Küchendienst zum Gelingen beigetragen haben.

Der Vorstand

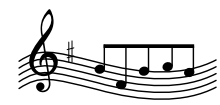
Brieftauben-Verein Albtalbote Reichenbach e.V.

Einladung zur Herbstversammlung
Nachdem nun alle Wettflüge unserer Tauben für dieses Jahr zu Ende sind, und die Auswertung der Flugergebnisse vorliegt, treffen wir uns am Freitag, 18.10.2019 im Gasthaus Krone zu unserer Herbstversammlung. Die Tauben haben jetzt noch Zeit für die Erneuerung des Gefieders und sind zum Teil schon fertig damit. Sie sollten aber im Schlag bleiben. Der Raubvogel hat sonst leichtes Spiel.
Beginn der Versammlung ist um 19:30 Uhr. Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen. Über zahlreichen Besuch würden wir uns sehr freuen.
Ihr Albtalbote

Bienenzüchterverein Ettlingen und Albgau e.V.

Wir planen im nächsten Jahr wieder einen Neuimkerkurs.
Weitere Informationen werden wir auf unserer Hompage veröffentlichen.
imker-ettlingen-albgau.de

Gesangverein "Freundschaft" Busenbach e.V.



Frauen- und Männer-Chor - Chor "Joyful"
www.gvbusenbach.de

Singen ist vielfältig
...
Der Gesangverein „Freundschaft" bietet mit seinen drei Chören ein breites Spektrum unterschiedlicher Musikrichtungen an. Für Ihren Geschmack ist sicher etwas dabei.

Für Aufgeschlossene - Chor Joyful
Joyful ist Name und Programm zugleich. Dieser jüngste Chor des Vereins bietet moderne Chormusik, die anspruchsvoll ist und doch den Spaß an der Musik betont. Bei Rock, Pop und Gospels fühlen wir uns zu Hause, gelegentlich geben wir auch mal einen Schlager zum Besten. Wir singen und swingen, vierstimmig, a Capella oder mit Klavierbegleitung - kein Ohrwurm ist vor uns sicher.

Geben Sie uns Ihre Stimme!
Singstunden sind alle 2 Wochen donnerstags ab 18.15 Uhr im Probelokal „Adler" in der Grünwettersbacher Str. 14 in Busenbach. Die nächste Singstunde ist am 24.10.2019.

Voranzeige:
Am 26.10. und 27.10 2019 findet im Adler wieder das jährliche Oktoberfest statt.
Weitere Informationen unter www.gvbusenbach.de

Gesangverein "Concordia" 1875 e.V. Reichenbach

Lust auf moderne Chormusik?
Im Jahr 1998 wurde **The Voices** als weitere Chorgruppe des Gesangvereins CONCORDIA Reichenbach aus der Taufe gehoben. Zunächst als Jugendchor gegründet, wurden sieben Jahre später die Pforten für Singbegeisterte jeden Alters geöffnet. Seither verzeichnete The Voices einen kontinuierlichen Zuwachs an Sängerinnen und Sängern. Die Chorgruppe deckt im musikalischen Angebot der CONCORDIA die moderne Sparte der Chormusik ab. Das vielseitige Repertoire reicht vom aktuellen Hitparadentitel über Oldie und Musical bis hin zum Evergreen. Musikalischer Leiter von The Voices ist Wilke Lahmann, der zu Beginn dieses Jahres auf Joachim Langnickel folgte, der die Gruppe 13 Jahre leitete.

The Voices kann in ihrer noch jungen Geschichte bereits auf einige große Erfolge zurückblicken. An dieser Stelle sei an die mehrmaligen Aufführungen des Musicals „Mamma Mia“ sowie an „History of Rock“ mit Top-Hits aus verschiedenen Epochen erinnert, die zahlreiche Besucher im stets ausverkauften Kurhaus Waldbronn begeisterten.
Singbegeisterte jeden Alters - gerne auch frühere Aktive dieser Gruppe - die (wieder) Lust auf moderne Chormusik verspüren, sind bei den Proben von The Voices recht herzlich willkommen. Gerne darf in eine Chorprobe mit Wilke Lahmann auch nur mal reingeschnuppert werden.

Die Proben von The Voices finden immer dienstags um 17.30 Uhr im CONCORDIA Treff in der Zwerstr. 15 neben der Albert-Schweitzer-Schule statt.

Musikverein "Edelweiß" Busenbach e.V.

www.musikverein-busenbach.de

Terminvorschau:

01.11.2019
13:00 Uhr Auftritt der everGREENswing attack a uf der Hauptbühne der Offerta

03.11.2019
Auftritt der „Grabbefänger“ am Stand Waldbronn/Karlsbad auf der Offerta

Musikverein "Lyra" Reichenbach e.V.

Unsere nächsten Termine:

Samstag, 19. Oktober 2019 um 19 Uhr
Teilnahme am Jubiläumskonzert des Kirchenchors Reichenbach/Etzenrot in der St. Wendelin Kirche, Waldbronn-Reichenbach

Sonntag, 20. Oktober 2019 –
Patroziniumsfest im Ernst-Kneis-Pfarrzentrum

Um 16.15 Uhr musikalische Unterhaltung der Gäste mit der Bläserjugend.
Anschließend um **17.00 Uhr** musikalische Unterhaltung mit den „Rauchschwalben“ mit bekannten Melodien

Samstag, 26. Oktober 2019 ab 20.00 Uhr
Kameradschaftsabend im Proberaum, zu dem wir alle Aktiven und Festhelfer mit ihren Partnern sehr herzlich einladen.

Sonntag, 27.10.2019 - Bläserjugend
Musikalische Unterhaltung bei der „Offerta“ durch unsere Bläserjugend auf der Hauptbühne um 12 Uhr und am Stand Waldbronn-Karlsbad um 14 Uhr.

Musikerausflug 2019
Bei bestem Wetter und großer Vorfreude auf einen schönen Musikerausflug traten am Samstag, den 12.10.2019, 40 Musiker mit ihrem Busfahrer die Reise ins Blaue an. Nach einer zweistündigen Fahrt durch den wunderschönen Schwarzwald, hieß das Ziel: Alpirsbach. Dort erkundeten die Musiker in einer einstündigen Führung das Kloster Alpirsbach, welches in vielerlei Hinsicht einmalig ist: Es ist eines der wenigen im deutschen Südwesten noch erhaltenen Klöster nach dem Schema der Hirsauer Reform. Darüber hinaus gab es faszinierende Einblicke in den Alltag einer Klosterschule. Um 40 Musiker und ihren Busfahrer satt zubekommen, wurde im Brauereigasthof „Löwen-Post“ köstlich gespeist, gut getrunken und fröhlich gesungen. Doch alles Schöne hat auch mal ein Ende. So wurde gegen 22 Uhr die Heimreise angetreten. Ein großer Dank gilt den Organisatoren, dem Busfahrer und dem Musikverein, für einen erlebnisreichen, lustigen und gelungenen Musikerausflug.
(Svea Schwab)

Musikverein "Harmonie" Etzenrot e.V.

Termine im Oktober und November

18.10. Magische Nacht in Waldbronn. Wir sind mit unserem **LANGOS-**Stand vertreten.

25.-27.10. Ellinton Big-Band **Workshop in Weikersheim** und gleichzeitig probt das Disney-Projekt vom Summer Camp ebenfalls in Weikersheim. Beide Gruppen werden die Ergebnisse beim Jahreskonzert vorstellen.

2.11. Auftritte auf der Offerta. Vormittags die volkstümliche Besetzung und die Big-Band. Am Nachmittag das Disney-Projekt. Genaue Uhrzeiten stehen noch nicht fest. Bitte in den nächsten Ausgaben nachsehen.

10.11. JAHRESKONZERT um 18:00 h im Gesellschaftshaus.

Dokumente gesucht
Die Vorbereitung auf unser **100-jähriges Vereinsjubiläum** sind angelaufen. Für die geplante Festschrift suchen wir noch evtl. vorhandene **Dokumente, Fotos** etc. aus dieser Zeit. Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie uns dabei helfen könnten dieses Jubiläum spannend zu gestalten und schöne Erinnerungen aus dieser Zeit mit anderen zu teilen.
Sollten Sie noch irgendwelche Unterlagen besitzen, setzen Sie sich bitte mit Andreas Gerstner, Hohbergstrasse 2a, Tel 07243-5143646 in Verbindung.

TSV Reichenbach e.V

www.tsvreichenbach.de

Senioren:

Die 1. Mannschaft gewann ihr Heimspiel gegen den Aufsteiger 1. FC Ispringen mit einiger Mühe mit 2:0 und feierte damit den vierten Dreier in Folge. Gegen eine defensiv aufgestellte Ispringer Elf fehlte dem TSV in der ersten Hälfte das nötige Tempo, um die Gäste ernsthaft in Verlegenheit zu bringen, sodass auf beiden Seiten keine nennenswerte Tormöglichkeit zu verzeichnen war. Nach dem Wechsel steigerte sich unsere Elf etwas, ohne jedoch das Niveau der letzten Spiele erreichen zu können, und es war fast schon bezeichnend, dass ein Standard die TSV-Führung ermöglichte. Julius Weiß zirkelte einen Freistoß ins Gästetor und kommt damit bereits schon auf fünf Saisontreffer. Der TSV beherrschte weiterhin das Geschehen und in der 80. Minute sorgte dann Nils Musler auf Vorarbeit von Leon Osmanovic für das entscheidende 2:0, eine tolle Koproduktion der beiden Joker!
Um Punkte geht es dann bereits am Samstag wieder, wenn man um 15 Uhr beim FV Ettlingenweier gastiert.
Die 2. Mannschaft kam im Lokalderby bei der 2. Mannschaft des SV Langensteinbach zu einem 2:2-Unentschieden, wobei angesichts des Spielverlaufs durchaus ein Sieg möglich war. Sandro Becker und Niklas Krämer hatten den TSV zweimal in Führung gebracht, doch die Gastgeber kamen jeweils zum Ausgleich. Nach einer Roten Karte für den SVL hatte der TSV in Überzahl mehrmals die Chance zum Siegtreffer, doch es blieb beim Unentschieden. Am nächsten Sonntag um 15 Uhr spielt die 2. Mannschaft zuhause gegen die Reserve des ASV Hagsfeld.

Junioren:

Die TSV-Junioren waren am Wochenende alle im Einsatz und konnten dabei durchaus überzeugen. Die A-Junioren kamen gegen PS Karlsruhe zu einem klaren 8:0-Erfolg, wobei man das Ergebnis nicht überbewerten darf, da die Gäste mit vier B-Junioren und ohne Auswechselspieler antraten. Die Treffer erzielten Nikola Jovanovic (3), Tobias Steigert, Tobias Hornung (je 2) und Dennis Bauer. Die B-Junioren drehten einen 0:1-Halbzeitrückstand gegen Beiertheim 2 noch in

einen wichtigen 3:1-Erfolg und bleiben damit Tabellenführer. Torben Pramschüfer, Leo Gomero und Paul Weiß trafen nach dem Seitenwechsel. Beim VfL Neckarau feierte die C 1 ihren ersten Saisonsieg in der Verbandsliga und arbeitete sich dadurch auf den drittletzten Tabellenplatz nach vorne. Herzlichen Glückwunsch an das Team von Dennis Vogel, so bleibt ihr in der Liga! Niels Kauff hatte bereits in der Anfangsphase das Tor des Tages erzielt, und dank einer disziplinierten Abwehrleistung ließ sich die Mannschaft die Butter nicht mehr vom Brot nehmen. Ersatzgeschwächt musste die C 2 bei SG Siemens/Norwest eine 0:7 - Niederlage hinnehmen. Die D 1 verlor in Grötzingen mit 1:3, bleibt aber weiterhin in der Spitzengruppe. Bei besserer Chancenverwertung wäre für unsere Jungs da mehr drin gewesen. Auch die D 2 feierte ihren ersten Saisonsieg in Bruchhausen, wo die Elf von Helmut Dumser und Daniel Bugger als 6:0-Sieger vom Platz ging. Elias Kiefer (3), Bennet Keller, Maurice Laible und Finley Runge hießen die erfolgreichen Torschützen. Die E 1 gewann ihre Partie bei den bis dahin ungeschlagenen Sportfreunden in Forchheim mit 7:2, wogegen die E 2 beim TSV Palmbach mit 2:8 den Kürzeren zog. Die E 3 zeigte in Beiertheim ein Klassespiel und gewann deutlich mit 17:0. Die F 2 absolvierte ihren Spieltag in Beiertheim und konnte drei ihrer vier Spiele gewinnen, wobei sich alle Feldspieler (Joshua, Valentin, Ben, Lias, Simon) in die Torschützenliste eintragen konnten. Die F 1 weilt über das Wochenende bei einem internationalen Turnier in Leverkusen und vertrat dort die TSV-Farben überragend. In einer Gruppe u.a. mit Mainz 05 und FFC Moskau holte man sich mit 10 Punkten den Gruppensieg, in der Endrunde lief es dann nicht mehr so gut, am Ende sprang der 11. Platz heraus.

Die nächsten Termine:

Samstag, 19.10.:
09.30 Uhr F-Junioren - Spieltage in Blankenloch und bei PSK
11.00 Uhr TSV E 2 - Spvgg. Durlach - Aue 2
12.00 Uhr TSV E 1 - Spvgg. Durlach - Aue
13.30 Uhr TSV C 1 - Spvgg. Neckarelz 2
13.45 Uhr FV Malsch - TSV D 1
15.00 Uhr TSV C 2 - SG Malsch/Bruchhausen

Sonntag, 20.10.:
10.30 Uhr SG Weingarten/Blankenloch - TSV B
11.00 Uhr TSV E 3 - ASV Durlach 2
12.30 Uhr TSV A - SVK Beiertheim

Mittwoch, 23.10.:
19.00 Uhr TSV B - SVK Beiertheim 2 (Pokal)

FC Busenbach e.V.

Senioren

Einen wichtigen Punktgewinn erzielte unsere erste Mannschaft am vergangenen Sonntag beim Heimspiel gegen die Sportfreunde Forchheim. Die Gäste, eine der Top-Mannschaften der Liga, zeigten im ersten Durchgang wieso sie zurecht als heißer Anwärter auf den Landesliga-Aufstieg gehandelt werden, wenngleich bei unserer Mannschaft aber auch nicht viel gelingen wollte. Zu unsicher und zu fehlerbehaftet agierte die ersatzgeschwächte Elf von FCB-Trainer Lang und hatte Glück, dass man bis zu Pause nur mit 0:1 im Hintertreffen war. Im zweiten Spielabschnitt besann sich die Mannschaft um Ersatz-Kapitän Sallinger wieder auf ihre Stärken und konnte das Spiel fortan ausgeglichen gestalten. Nach einer Stunde war es dann Spielmacher Alim Celik, der aus der Distanz zum Ausgleich anschreiben durfte und damit bereits den Endstand erzielte. Dank einer deutlichen Leistungssteigerung im zweiten Durchgang verdiente sich unsere Mannschaft den Punkt gegen den Favoriten und kann nun auf sieben Punkte aus den letzten drei Spielen zurückblicken. Und in dieser extrem engen Kreisliga können es am Ende diese vielleicht nicht unbedingt erwarteten Punktgewinne sein, die den Unterschied machen.

Vorschau
So, 20.10. - 13.00 Uhr: FV Spfr. Forchheim III - FCB II
So, 20.10. - 15.00 Uhr: FV Leopoldshafen - FCB

Jugendabteilung

Spielevorschau Jugend:

Sa., 19.10.
09:30 Uhr F1 Heimspieltag
12:30 Uhr E1 FCB - FV Malsch
13:45 Uhr D2 FV Ettlingenweier - FCB
13:45 Uhr D1 FCB - FC Germ. Friedrichstal
15:00 Uhr C1 JSG FCB/SVL - FV Linkenheim

So., 20.10.
10:30 Uhr B1 SVK 1884/98 Beiertheim - JSG FCB/SVL

Mi., 23.10.
18:30 Uhr C2 JSG FCB/SVL - SC Bulach

TSV 1907 Etzenrot e.V.

www.tsv-etzenrot.de

Senioren:

Mit einem 2:2-Remis musste sich letztlich unsere erste Mannschaft gegen die Kreisliga-Reserve des FC West Karlsruhe begnügen. Obwohl man gut begann und früh durch D. Ivanovic in Führung ging, lag man zur Pause unnötigerweise mit 1:2 zurück. In der zweiten Halbzeit war unsere Mannschaft dann die ganze Zeit überlegen, es dauerte aber bis zur 75. Minute, ehe erneut D. Ivanovic (nach schöner Vorarbeit von L. Jäck) ausgleichen konnte. In den letzten zehn Minuten vergab man leider gleich zwei „hundertprozentige" Chancen und musste sich so, nach überwiegend ansprechender Leistung, mit nur einem Zähler begnügen.
Nach einer bitteren Schlussphase musste sich die zweite Mannschaft dem FV Rußheim II noch mit 3:5 geschlagen geben. Bis zur 85. Spielminute war unsere Mannschaft noch mit 3:2 in Führung gelegen (Torschützen: zweimal I. Cavas und B. Endres), mit dem Ausgleichstreffer der Gäste fiel man aber komplett in sich zusammen und stand am Ende ohne Zähler da.

Vorschau:
Sonntag, 20. Oktober, 13 Uhr: SV Nordwest KA II – TSV II
Sonntag, 20. Oktober, 15 Uhr: SV Nordwest KA I – TSV I

„Bayrische Tage" am 25. und 27. Oktober:
Am Freitag den 25. Oktober findet im Clubhaus, wie schon im letzten Jahr, eine Oktoberfestparty statt. Bayrische Schmankerl, Maß Bier und Stimmung erwarten Euch auch in diesem Jahr. Zwei Tage später am Sonntag stehen auch die Heimspiele unserer beiden Mannschaften unter dem Motto „Bayrischer (Heimspiel-)Tag". Weitere Infos kommende Woche hier.

TSV Nachrichten
Schlachtfest beim TSV Etzenrot am Samstag, 19.10.2019, ab 12.00 Uhr Schlachtplatte, Schnitzel und Kotelett. Am Nachmittag ab 15.30 Uhr AH-Spiele. Um 19.30 Uhr Live-Musik mit dem Waldbronner Duo.

AH-Abteilung
Wie immer Training montags, 19.00 Uhr, auf dem Sportgelände in Etzenrot. Neueinsteiger sind recht herzlich willkommen.

SG Waldbronn

Die 1. Mannschaft der Damen kam gegen den SV Blankenloch zu einem 5:2-Erfolg, der aber schwerer fiel als es das Ergebnis besagt. Lisa-Marie Musler und Amelie Appich mussten vor der Pause zweimal einen Rückstand ausglei-

chen, erst nach dem Wechsel stellte Alisa Jeckel mit ihren drei Treffern die Weichen auf Sieg. Nach diesem Erfolg steht die Mannschaft mittlerweile auf dem zweiten Tabellenplatz. Die 2. Mannschaft haderte wieder einmal mit ihrer Chancenverwertung, dem PSK 2 unterlag man unnötigerweise mit 0:1, wobei das Tor des Tages durch einen umstrittenen Strafstoß fiel. Trotz ordentlicher Leistung und vieler Chancen stand am Ende die bittere Niederlage.
Die D-Mädchen zeigten gegen den Tabellenführer 1899 Hoffenheim eine starke Leistung und zogen sich trotz der 0:4-Niederlage gut aus der Affäre.

Die nächsten Spiele:

Samstag, 19.10.:
12.00 Uhr SG D - Mädchen - Spvgg. Durlach - Aue
15.00 Uhr ATSV Mutschelbach - SG Damen 1
17.00 Uhr FSV Eisingen - SG Damen 2

TVB Turnverein Busenbach 1905 e.V.

www.tvbusenbach.de

Abteilung Jedermann-Sport
Wir sind eine Gruppe von gut 20 Frauen und Männern in doch schon etwas fortgeschrittenen Jahren. Durch altersgerechten Sport versuchen wir Fitness und Gesundheit zu erhalten und sogar noch zu steigern.
Unser Programm, jeden Freitagabend (außer in den Ferien) in der Halle der Anne-Frank-Schule
- 19:15 Uhr: Nordic Walking
- 20:30 Uhr: Gymnastik
- Ca. 21:30 Uhr: Volleyball
- Ca. 22:15 Uhr: Gemütliches Beisammensein im Gastraum der TVB-Halle

Bei uns gibt es keinen Leistungszwang und keinen Stress. Jeder entscheidet selbst was ihm gut tut und was er besser lässt. Natürlich ist auch die Teilnahme an den o. g. Programmpunkten jedem freigestellt.
Auch „touristisch" sind wir sehr aktiv. Jedes Jahr gibt es 4 – 5 Wanderungen. Der Höhepunkt des Jahres ist aber das „Trainingslager", ein 3-tägiger Wochenendausflug mit Übernachtungen in Hotels oder in Häusern von Sportbünden. Im letzten Jahr z. B. waren wir am Bodensee. Auf dem Programm standen u. a. Wanderungen und unser traditioneller Singabend.
Kommen Sie doch einfach mal unverbindlich vorbei und schauen sich die Sache an.
Info: · Wolfgang Albrecht, Abteilungsleiter: 07243 / 66150
· Werner Merz, Übungsleiter: 07243 / 68876

Sport, Bewegung und Krebs
Nach einer Krebserkrankung kann Sport und Bewegung zu einer verbesserten körperlichen und psychischen Verfassung beitragen. Sie stärken die allgemeine Gesundheit, vermitteln den Menschen wieder das Gefühl und Zutrauen für den eigenen Körper. Mäßiger Ausdauersport verbessert die Aktivität des Abwehrsystems. Das Wohlbefinden und die Leistungsfähigkeit werden positiv beeinflusst. Zudem kann ein Gedankenaustausch mit Gleichgesinnten bei der Krankheitsbewältigung helfen.
Neu….
ab 7.10.2019….
montags, 17-18 Uhr….
TV Busenbach, Schulstraße 17
Veronika Daniel, 0171-7880193

Abt. Tischtennis

Terminvorschau Damen-Bundesliga
Am Samstag, dem 26.10.2019 um 18:30 Uhr ist der TTC Berlin eastside zu Gast in der TVB-Arena in der Schulstraße 17 in Busenbach. Unsere Mannschaft freut sich darauf, nach der langen Heimspielpause wieder viele Zuschauer begrüßen zu dürfen, welche die Damen bei ihrem gesetzten Ziel den Klassenerhalt zu schaffen, unterstützt

Eis- und Rollsport Club Waldbronn e.V.

Endlich wieder Eis in Waldbronn!
Mit großer Freude blicken wir auf das kommende Wochenende 19./20. Oktober 2019.
Bereits eine Woche vor der offiziellen Öffnung starten wir in die neue Eissaison 2019/2020 im Eistreff Waldbronn (und unser sehnlichster Wunsch ist, dass dies nicht die letzte Saison sein möge).
Wir beginnen wie in jedem Jahr mit einem großen Nachwuchs-Eishockey-Turnier mit Mannschaften aus ganz Baden-Württemberg. Gleichzeitig ist das auch der Start in den offiziellen Spiel- und Ligabetrieb des Eissportverbandes Baden-Württemberg e.V.

Die interessantesten Momente dieses Wochenendes:

Samstag, 19.10.2019
10.00 – 11.00 Uhr Schnuppertraining „Laufschule". Hier kommen die ganz Kleinen zum Zuge, die ihre ersten Schritte auf dem Eis wagen. Vorbeikommen und mitmachen.
11.30 – 14.30 Uhr Eishockeyturnier der U11-Kids

Sonntag, 20.10.2019
10.00 – 13.00 Uhr Eishockeyturnier der Jüngsten (U9). Erleben Sie die Begeisterung der Eishockey-Cracks der Zukunft. Natürlich gibt es über die beiden Tage weitere interessante Eishockeyspiele.
Wir möchten Sie ganz herzlich dazu einladen und würden uns sehr freuen, wenn wir Sie an einem der beiden Tage in unserem schönen und attraktiven Eistreff begrüßen könnten. Überzeugen Sie sich ohne viele Worte von unserer engagierten Jugendarbeit und lassen Sie sich von der Begeisterung unserer jungen und älteren Eishockeyspieler mitreißen.
Für Ihr leibliches Wohl ist mit einem Grillzelt und Getränken sowie Kuchen- und Kaffeeverkauf bestens gesorgt.
Sie sind herzlich willkommen.

Die Husky-Laufschule für Kinder 3-9 Jahren startet wieder.
Am **Samstag, 19.10.2019 um 10:00–11:00 Uhr** findet im Eistreff ein „Schnuppertraining" für alle Laufschul-Kinder statt. Das Schnuppertraining kostet 5 € pro Kind - Voranmeldung für das Schnuppertraining ist nicht nötig.
Das erste Laufschul-Training ist am **Samstag, 09.11.2019**
Wir trainieren immer samstags in zwei Gruppen: um 9:20-10:20 Uhr und um 10:30-11:30 Uhr
Alle Termine und weitere Informationen auf unserer Webseite: erc-waldbronn.de/eishockey/husky-laufschule/
Die Laufschule kostet 70 € pro Kind.
Anmeldungen für die Laufschule bitte an: husky-laufschule@erc-waldbronn.de

„Eishockeysport im Luftkurort"
Am Sonntag, den 20.10.2019, ab 18:00 Uhr findet „Hockeysport im Luftkurort" - das Eishockey-Turnier für jedermann statt.. Teilnahmegebühr 22,00 € inkl. Wurst, Weck und Getränk. Anmeldung und weitere Infos: erc-waldbronn.de/eishockey

Erfolgreicher Saisonauftakt unserer Eishockey-Huskies U15
Spielbericht zum 6:5-Auftaktsieg in der EBW unserer U15-Junioren gegen die SG Pforzheim-Balingen-Reutlingen in Pforzheim vom 12.10.2019.
Im ersten Drittel, der von Holger und Martin optimal eingestellten Mannschaft, konnten wir durch ein Doppelpack von Asanee früh mit 2:0 in Führung gehen. Daran hatte die Pforzheim/Balinger-Truppe ne zeitlang zu knabbern und kam trotzdem zum 1:2-Anschluss, den Tim kurz vor Drittelende wieder in einen Zwei-Tore-Vorsprung umwandeln konnte.
Im zweiten Drittel wieder Pforzheim durch Lang mit dem Anschlusstreffer, aber auch davon ließen sich unsere Jungs nicht erschüttern und wiederum Tim nach Vorlage von Jan und Asanee nach Durchtankaktion von Nicolas erhöhten auf 5:2 Ende des zweiten Drittels.
Im letzten Drittel dann eine reine Abwehrschlacht, Pforzheim konnte schnell auf 4:5 verkürzen und war drauf und dran den Ausgleich zu erzielen, da konnte Nicolas eine Vorarbeit

von Niklas zum 6:4 an dem starken Keeper Kühn vorbei im Tor unterbringen. Kurz danach aber wieder der Anschluss doch mit Glück und Einsatz konnte der erste Sieg in der neuen Liga gefeiert werden, weiter so Jungs und mehr davon.
Schon nächsten Freitag, den 18.10.2019 steht das Rückspiel in Waldbronn auf dem Programm!

Schützenverein Waldbronn e.V.

Vereinsmeisterschaft 2019
Seit dem 1.10. läuft unsere VM mit Königsschießen. Aktuell haben wir über 100 Anmeldungen zur Teilnahme! Der erste Termin am Dienstag ist gut gestartet - Toll, so soll es ein. Nichtsdestotrotz fordern alle Schützen erneut zur Teilnahme auf, denn hier geht noch mehr. Die Teilnahme kann über unser Online-Portal und über alle Disziplinen gebucht werden. Die Zugangsdaten erhalten unsere Schützen per E-Mail.

Abt. Luftpistole

Luftpistolen Rundenwettkampf 2019/2020
Hier die Termine:
03.11. SC Mörsch - SV Waldbronn
16.11. SV Waldbronn - SC Wolfartsweier 3
01.12. SV Waldbronn - SV Ettlingen 2
15.12. SV Waldbronn - SC Mörsch
12.01. SC Wolfartsweier 3 - SV Waldbronn
26.01. SV Ettlingen 2 - SV Waldbronn
Die Ergebnisse kommen dann.

Abt. Kleinkaliber

Landesmeisterschaft 2019 – IPSC Minirifle (Level III)
Vom 18.10.2019 - 19.10.2019 findet auf der Schießanlage Philippsburg die Mini-Rifle statt. Es handelt sich um die Kleinkalibervariante der „Rifle“ um hier auch mit weniger Energie gemäß dem Motto DVC (lateinisch Diligentia, Vis, Celeritas) mit der Langwaffe Landesbester zu werden. Ziele zwischen 5m und 100m Meter sind mit der gleichen Waffe ohne Umbau zu treffen!

Abt. Großkaliber

Landesmeisterschaft 2019 – IPSC Rifle 1500J (Level III)
Vom 19.10.2019 - 20.10.2019, um einen Tag versetzt, findet ebenfalls in Philippsburg die Rifle 1500J (KW) statt. Hier wird die Langwaffe mit „Kurzwaffenpatronen“ bestückt, also in der Regel der klassischen 9mm Pistolen Munition. Ziele und Entfernungen sind angepasst.

BDS-Gruppe

- Allgemeine Informationen -
Schnuppertraining für alle Interessenten am Schießsport immer dienstags ab 18 Uhr, einfach per E-Mail anfragen.
Ansprechpartner für alle Fragen ist unser Oberschützenmeister Chris Seitz, E-Mail: osm@sv-waldbronn.de.

Schachclub Waldbronn e.V.

Kirnbach Jugend Open 2019
Mit vier hochmotivierten Spielern war der Schachclub Waldbronn bei den Kirnbach Jugend Open in Niefern-Öschelbronn vertreten.
In der Altersgruppe U8 spielte Benjamin Fortner sein erstes Turnier, in der U12 war Falko Apelt vertreten, und bei den erfahreneren U18 traten Max Kunz und Moritz Blesinger an. Jeder Spieler hatte 7 Spiele mit einer Bedenkzeit von je 20 Minuten zu absolvieren, was an einem langen Turniertag - von 10 bis 17 Uhr - ein hohes Maß an Konzentrationsfähigkeit und Ausdauer erfordert.
Letztlich blieb keiner der Waldbronner Schachspieler ohne Punkte: Falko erreichte 4, Benjamin 3, Moritz 2 Punkte und Max einen Punkt.
Somit hatte jeder sein Erfolgserlebnis und auch seinen Spaß und wir sind stolz auf unsere jungen Spieler!

Pokalerfolg gegen Bruchsal
Einen überraschenden Erfolg, besonders in dieser Höhe, feierte unsere Pokalmannschaft gegen nominell deutlich stärkere Gäste aus Bruchsal.
Nachdem Stefan Gfrörer am zweiten Brett einen Fehler seines Gegners ausgenutzt und sein Match gewonnen hatte, erhöhte Mario Maszewski, an Brett vier mit den schwarzen Steinen gegen einen 200 Punkte stärker bewerteten Gegner spielend, mit einer souveränen und schön gespielten Partie auf 2:0. Bernd Kuppinger stand zu diesem Zeitpunkt deutlich vorteilhaft und bot seinem ebenfalls deutlich höher eingestuften Gegner ein Remis an. Dieser nahm ohne Zögern an, womit der Mannschaftserfolg vorzeitig gesichert war. Am ersten Brett musste Thomas Kapfer seine gesamte Erfahrung in die Waagschale werfen, um seinem starken Gegner Paroli zu bieten. Dieser überzog letztlich sein Spiel und wurde vom Waldbronner Routinier nach fünf Stunden Spielzeit ausgekontert, sodass es am Ende 3,5:0,5 für Waldbronn stand.

Schwarzwaldverein Waldbronn e.V.

Sa. 19.10. - Waldputzete
Treffpunkt: 9.00 Uhr Wanderheim, Stuttgarter Straße 34
"Saubere Landschaft" - unter diesem Motto wollen wir Wege und Waldränder von weggeworfenem Müll und Unrat befreien. Müllsäcke und Greifzangen werden am Treffpunkt ausgegeben.
Nach getaner Arbeit gibt es für alle fleißigen Helfer und Helferinnen im Wanderheim ein Vesper.
Helfen Sie mit!

Mi. 23.10. - Mittwochstreff
Treff ab 15.30 Uhr im Wanderheim zu einer geselligen Kaffeerunde.
Um 17.00 Uhr Rückblick auf die diesjährige Busreise Celle - Wolfsburg - Hannover.
Teilnehmer, Nichtteilnehmer und Gäste
sind herzlich willkommen.

So. 27.10. - Wir besuchen die historische Üsenberger Stadt Kenzingen
Abfahrt: 7.22 Uhr Bahnhof Busenbach, 7.26 Uhr Albgaubad Ettlingen. Hin-/Rückfahrt: S-Bahn, DB; BW-Ticket. Folgender Tagesablauf ist vorgesehen: Rundgang durch die Altstadt von Kenzingen. Danach Einkehr zum Mittagessen in einem traditionsreichen Kenzinger Lokal. Anschließend kleine Wanderung durch die Vorbergzone mit den Lössterrassen und zum Abschluss besuchen wir die Oberrheinische Narrenschau Kosten: Führung mit Begrüßungsgetränk 7,00 €.
Wegstrecke ca. 9 km.
Führung: Franz Linemann, Melanie Becker

So., 10.11. - Aussichten im Nordschwarzwald
Abfahrt: 8.38 Uhr Bahnhof Busenbach,
8.40 Uhr Bahnhof Etzenrot.
Hin-/Rückfahrt: S-Bahn, Bus; Ticket: Cityplus oder Seniorenkarte. Wanderstrecke: Dobel - Wasserturm - Dreimarkstein - Neue Westwegführung über Dennach - Schwanner Warte - Ittersbach. Wegstrecke: 17 km, Wanderzeit 5 Std. An-/Abstieg: gering/420 m. Einkehr: Gasthaus „Rössle“ in Ittersbach. Führung: Roland Preiß, Richard Lichtenberger.

Ski-Abteilung

Jugendski- und -Snowboadfreizeit für 11 - 17 Jahre
im Skigebiet Oberstdorf vom 22.02.-28.02.2020
(Faschingsferien)

Unterkunft: Huttendorf in Sonthofen. Teilnehmer: Jugendliche geübte Anfänger und fortgeschrittene Ski- und Snowboardfahrer.
Weitere Info: www.skischule-swv-waldbronn.de. Anmeldung: petra.nuernberger@web.de oder Telefon 0177 6876960

Kletterabteilung

Klettern unter sachkundiger Anleitung.
Die notwendige Kletterausrüstung wird gestellt.
Jeden Dienstag (außerhalb der Ferien) in der Schulsporthalle der Anne-Frank-Schule in Waldbronn-Busenbach.
Komm mach mit - Klettern macht Spaß!

Gruppe 1 18:15 Uhr - 19:00 Uhr
Gruppe 2 19:00 Uhr - 19:45 Uhr
Gruppe 3 ab 19:45 Uhr

Weitere Infos bei Markus Loes, Telefon: 0172 6660830.

Naturschutzbund Deutschland - NABU Ortsgruppe Karlsbad/ Waldbronn e.V.

OG Karlsbad/Waldbronn

Zugvogelbeobachtung an der Teufelsmühle am Sonntag, 20.10.2019
Die Zugvogelbeobachtung findet am 20.10.2019 unter Leitung von Klaus und Britta Faaß an der Teufelsmühle statt. Wir treffen uns um 09:30 Uhr auf dem Parkplatz der Teufelsmühle.
Die Beobachtung findet bei jedem Wetter statt. Wettergerechte Kleidung und festes Schuhwerk sind notwendig. Der Weg ist nicht barrierefrei. Gäste sind herzlich willkommen.

Pilzexkursion am 13.10.2019 am Heuberg bei Dennach
In Fahrgemeinschaften fuhren wir zur Schwanner Warte und trafen dort den Pilzfachmann, Herrn Bernd Miggel. Weiter ging es bis zum Parkplatz bei Dennach. Dort führte uns die Pilzexkursion durch Waldstücke über den Heuberg. An dem dreistündigen Rundweg nahmen 12 Teilnehmer teil. Alle folgten interessiert den Ausführungen von Herrn Miggel. Es gab ausführliche Informationen zu den vielen gefundenen Arten – Erkennungsmerkmale, Essbarkeit, Unterscheidung zu Doppelgängern und Biotopansprüche. Kein Pilzkorb blieb leer. Am Ende folgte die Auswertung der Pilzfunde durch Herrn Miggel und unser teilnehmendes Geburtstagskind reichte Getränke und Knabberei. Wir möchten uns bei allen Teilnehmern für ihr Interesse bedanken und besonders bei Herrn Bernd Miggel, der die erlebnisreiche Tour leitete.

Bund für Umwelt- und Naturschutz e.V. BUND Karlsbad/Waldbronn

Pilzwanderung
Herzliche Einladung zur Pilzwanderung beim Retschberg mit dem Pilzexperten Bernd Miggel am **Samstag, den 20. Oktober**, beim **Parkplatz am Retschberg** (verlängerte Müllstraße K3585 bei Spielberg) **um 8.45 Uhr**.
Wer Pilze nicht nur anschauen, sondern auch sammeln will, sollte einen Korb und ein Messer mitbringen. Lupe, Schreibzeug und Pilzbuch sind ebenfalls empfehlenswert. Wichtig auch festes Schuhwerk. Bernd Miggel freut sich über viele Kinder, denen er Interessantes zu Pilzen erzählen kann und die uns beim Suchen helfen! Um Anmeldung wird gebeten.
Kontakt
Manfred Müller, Tel.: 01724875765 oder mm.karlsbad@gmx.de
Wehrhart Schmid, Tel: 07243 67529 oder wehrschmid@imail.de
www.bund.net/karlsbad-waldbronn

BUND/NABU-Kindergruppe
Jetzt im Herbst bilden Pflanzen ihre Früchte und Samen und stellen dadurch sicher, dass es im nächsten Frühjahr wieder neues Grün geben wird. Daher ist die Zeit günstig, um sich mit Samenbomben zu bewaffnen. Mit diesen schlauen Kugeln kann man im Frühling noch graue Ecken erblühen lassen. Doch wer jetzt schon gerne etwas mehr Farbe vor der Haustüre hätte, kann am **Samstag, den 26.10., von 10-12.30 Uhr** auch einen Kürbis mit uns schnitzen. Diesmal treffen wir uns wieder bei der **Baumschule Jansen**. Um Anmeldung wird gebeten. Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen!

Kontakt
Ralph Langetepe, Tel. 0152 06693573, r.langetepe@gmail.com
Eva Guthmann, Tel. 0157 88544848,
bund.nabu.kindergruppe@gmail.com

Kontakt
Manfred Müller, Tel. 07202 1284, mm.karlsbad@gmx.de
Wehrhart Schmid, Tel. 07243 67529, wehrschmid@imail.de
www.bund.net/karlsbad-waldbronn

Kulturfreunde Albgau e.V.

Rock - Cafe Hirsch Etzenrot

Freitag, 18.10., 20 Uhr
Autorenlesung mit HARALD KIWULL

Bis zu seiner Pensionierung war Harald Kiwull Zivilrichter und viele Jahre Vorsitzender Richter einer Strafkammer am Landgericht Karlsruhe. Seither geht er seiner Leidenschaft als Autor nach und verfasst Kriminal-Romane. Er gibt heute im Hirsch im Rahmen einer Lesung einen Einblick in sein Werk.

Samstag, 19.10., 21 Uhr
WHEN NEIL WAS YOUNG

Keiner hat die Musik-Rockwelt so beeinflusst wie der 1945 in Toronto geborene Neil Young. In seiner über 45-jährigen Musikkarriere wurde er als „Bob Dylan der 70er“ beschrieben und Bruce Springsteen wurde zum „Neil Young der 80er“ erklärt.

35 Alben später ist Neil Young immer noch aktiv und sein Musikstil hat Generationen von Musikfans bewegt und bewegt sie noch immer – von Singer/Songwritern wie Milow bis hin zu Grunge-Bands wie Nirvana.

Seán Treacy klaute Anfang der 70er die Gitarre seiner Schwester („Sie lag eh nur in der Ecke“ – die Gitarre, nicht die Schwester) und sein erstes Projekt war, die Neil Young Alben „Harvest“ und „After the Goldrush“ auswendig zu lernen.

Angespornt vom Erfolg des Eagles-Projektes „The Treagles“ will er nun mit seiner Band dieser Musik-Legende einen Abend widmen. Von Songs wie „Heart of Gold“ oder „Needle and the Damage Done“ bis hin zu den Hardrock-Klassikern wie „Hey Hey My My“ möchte er nicht nur eingefleischten Fans eine umfangreiche Palette an Songs aus dem Leben Neil Youngs präsentieren.

Hinweis:
Am Sonntag, 27.10., führen die Kulturfreunde Albgau ihre diesjährige Mitgliederversamlung durch, zu der alle Mitglieder herzlich eingeladen sind, Beginn der Versammlung im Hirsch in Etzenrot ist um 16 Uhr.

Tagesordnung:
1. Eröffnung und Begrüßung
2. Berichte
3. Beratung und Entlastung
4. Neuwahlen
5. Verschiedenes

Waldbronner Selbständige e.V.

Donnerstag, 17. Oktober: Stammtisch Wirtschaft trifft Politik ab 20 Uhr im Hotel-Restaurant Krone
Wir laden alle Mitglieder der Waldbronner Selbständigen sowie andere Gewerbetreibende aus Waldbronn herzlich ein, mit den Vertretern der örtlichen Politik in ungezwungenem Rahmen in einen Erfahrungsaustausch zu treten.
Thema des Abends: "Vergaberichtlinien der Gemeinde für öffentliche Aufträge in Theorie und Praxis".
Da stets eine große Anzahl an Kommunalpolitikern inklusive Bürgermeister anwesend sind, bitten wir auch unsere Mitglieder um zahlreiches Erscheinen. Mit besten Grüßen, der Vorstand.

NEU ab 7. November: Waldbronns erster Adventskalender
Dieses Jahr haben wir uns etwas Besonderes ausgedacht, um Waldbronnern die Vorweihnachtszeit zu versüßen und beim Geschenkekauf zu unterstützen. Freuen Sie sich auf Waldbronns ersten Adventskalender mit vielen Angeboten, Rabattaktionen und Ideen von Waldbronner Selbständigen. Ihren persönlichen Adventskalender erhalten Sie ab Donnerstag, 7. November, in allen teilnehmenden Geschäften.

Bürgerinitiative UNSER Waldbronn e.V.

Liebe Leser,
Sie vermissen unsere Beiträge im Amtsblatt? Auf Veranlassung der Gemeindeverwaltung Waldbronn dürfen wir diese derzeit leider **nicht** mehr im Amtsblatt veröffentlichen. Mehr dazu auf unserer Homepage **www.unserwaldbronn.de**
Unabhängige Infos zu Waldbronns kommunalpolitischen Schwerpunktthemen finden Sie auch beim lokalen Mediendienst **www.zukunft-waldbronn.de**
Wolfgang Ehrle, Gert Wicke

Parteien und Wählervereinigungen

Für den Inhalt dieser Berichte sind die Parteien/ Wählervereinigungen verantwortlich

CDU Waldbronn

Brennpunkt: Klimawandel -
MdB Axel E. Fischer bei der CDU Waldbronn
Die Auswirkungen des Klimawandels und der massive Handlungsbedarf standen bei der CDU Waldbronn im Mittelpunkt. Deren Vorsitzender Roland Bächlein begrüßte den Abgeordneten des Bundestages **Axel E. Fischer** und zahlreiche Gäste zur öffentlichen Veranstaltung im Weinhaus Steppe. Themen mit „gewisser Sprengmasse“, wolle die CDU mit dem „Brennpunkt“ als neue Veranstaltungsform anbieten. In seinem einleitenden Statement ging Axel E. Fischer auf die Bedeutung des Klimaschutzes und die Maßnahmen ein, die am 9. Oktober von der Bundesregierung beschlossen wurden, um die Klimaziele bis zum Jahr 2030 zu erreichen. Fischer stellte fest: „Klimaschutz ist uns sehr wichtig.“ Das Paket der Bundesregierung setze beim Klimaschutz vor allem auf Technologien und Anreize statt Verbote und Verzicht. Es gehe um die wirksame Einsparung von CO_2, aber auch um die Stärkung unseres Wirtschaftsstandortes und unserer Wettbewerbsfähigkeit, die Akzeptanz der Bevölkerung und die Balance von sozialem Frieden, Wohlstand und Arbeitsplätzen. Die Kernfrage sei: „Zu welchem Verzicht ist jeder Einzelne persönlich bereit?“ Konkrete Maßnahmen, um das Klimaziel zu erreichen, seien energetische Gebäudesanierung, Heizungsaustausch, die Stärkung der Schiene und klimafreundliche Autos. Wichtig sei es, welt- und europaweit und nicht nur in Deutschland zu handeln. Die Jugend gehe weltweit auf die Straße und fordere einen Weg, um das Klima zu schützen und den Anstieg der Erdtemperatur deutlich zu begrenzen. Zu den Eckpunkten des Gesetzesentwurfs gehöre auch ein Zertifikatehandel, dessen Einnahmen den CO_2-Ausstoß marktorientiert deckeln und Schritt für Schritt die Klimaziele erreichen sollen. Den Ausführungen von MdB Fischer folgte eine aktive Diskussion der Teilnehmer über die Ursachen von Treibhausgasemissionen. Vielfältige Fragen und Meinungen ließen die Debatten nicht abreißen: Die „Fridays for Future“-Aktivistin Greta Thunberg kam ebenso zur Sprache wie der Flug-, Bahn- und Autoverkehr, alternative Antriebstechniken für Autos, die energetische Forschung, Tempobegrenzungen, Bauen und Wohnen, Lebensmittel, Tierhaltung und Ernährungsverhalten, Kunststoffverpackungen u.v.m. „Was ist das größte Problem?“ „Wo müssen wir als erstes anpacken?“ Gefragt ist ein Umdenken und unsere Verhaltensänderung, war die zusammenfassende Antwort.
Text: Hildegard Schottmüller

BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN

www.gruene-karlsbad-marxzell-waldbronn.de

Einladung zur Bürgersprechstunde von Barbara Saebel, MdL.
Am Mittwoch, den **23. Oktober 2019**, lädt die Landtagsabgeordnete der Grünen für den Wahlkreis Ettlingen Frau Barbara Saebel zu einer Bürgersprechstunde.
Die Bürgersprechstunde wird von **17:30 Uhr bis 19:00 Uhr** in der Leopoldstraße 41 in Ettlingen stattfinden und ist für alle Bürgerinnen und Bürger aus dem Wahlkreis offen. Um Ihre Anliegen besser koordinieren zu können, bitten wir um Anmeldung. Bitte geben Sie Ihre Telefonnummer/Mailanschrift und Ihr Anliegen an. Sie können sich telefonisch unter der Nummer: 07243/76 55 000 anmelden oder unter der E-Mail-Adresse: barbara.saebel.wk@gruene.landtag-bw.de
Text: Marc Purreiter

Europa Union Albgau

Jahreshauptversammlung
der Europa-Union Ortsverband Albgau
Herzliche Einladung zur Jahreshauptversammlung
am Donnerstag, den 17. Oktober 2019
von 19.30 Uhr bis ca. 21.30 Uhr
im Restaurant Pot au Feu,
Klostergasse 8, 76275 Ettlingen.
Die Tagesordnungspunkte werden sein:
- Aussprache zur aktuellen Situation in Europa
- Bestätigung des Protokolls der letzten Sitzung
- Aktivitäten für 2020
- Veranstaltungen (18.11.2019 Michael Hörrmann SSG)
- Neues aus dem KV Karlsruhe
- Reiseaktivitäten der Europa-Union
- Sonstiges

Gerne können noch weitere Themen im Vorfeld aufgenommen werden.
Dr.-Ing. Kristian Kroschel

Hydranten freihalten
Hydrantenschilder weisen auf den genauen Standort des Hydranten hin.

Sonstiges

Handwerksolympiade: Kammersieger stehen fest

Die besten Junghandwerkerinnen und Junghandwerker des Prüfungsjahres 2019 im Bezirk der Handwerkskammer Karlsruhe stehen fest. Sie haben sich für den Praktischen Leistungswettbewerb des Deutschen Handwerks (PLW), der auf verschiedenen Stufen durchgeführt wird, qualifiziert.
Im Bezirk der Handwerkskammer Karlsruhe haben am Praktischen Leistungswettbewerb 67 Teilnehmer (15 Frauen, 52 Männer) in 31 Wettbewerbsberufen teilgenommen. Insgesamt gab es damit 31 erste, 13 zweite und 10 dritte Kammersieger, die für den Wettbewerb entweder eine Arbeitsprobe erstellen mussten oder deren Platzierung aufgrund ihrer Note in der Gesellenprüfung ermittelt worden war. Klassische Berufszuordnungen sind Vergangenheit: Bei den Dachdeckern und den Wärme-, Kälte- und Schallschutzisolierern stand eine Frau an der Spitze im Kammerbezirk.
Der Wettbewerb geht nun in die nächste Runde: In den jeweiligen Handwerksberufen messen sich nun die acht Kammersieger in Ba- den-Württemberg, um die Landesbesten zu ermitteln. Den Landeswettbewerb führt in diesem Jahr die Handwerkskammer Freiburg durch.
Zum PLW: Am Leistungswettbewerb teilnehmen können Junghandwerkerinnen und Junghandwerker, die in diesem Jahr ihre Gesellenprüfung abgelegt haben und zum Zeitpunkt der Prüfung nicht älter als 27 Jahre waren. Die Note im praktischen Prüfungsteil muss bei 2,4 oder besser gelegen haben.
Erfolgreiche Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Wettbewerbs können zur beruflichen Weiterbildung von der Stiftung „Begabtenförderung berufliche Bildung“ des Bundesministeriums für Bildung und Forschung eine finanzielle Unterstützung erhalten.

Studium generale

**Iran-Sanktionen der USA:
Erfahrungen und Risiken
für kleine und mittlere Unternehmen**

**Prof. Dr. Darius Schindler, DHBW Karlsruhe
Dienstag 22. Oktober, 16:30 Uhr, Audimax**

Im Juli 2015 billigte der UN-Sicherheitsrat die Vereinbarung zur Beilegung des Atomstreits mit dem Iran. Daraufhin wurden am 16. Januar 2016 („Implementation Day“) die Sanktionen der UN, der USA und der EU außer Kraft gesetzt. Es kam zu vereinbarten Prüfungen der Atomenergiebehörde IAEA. Viele deutsche Unternehmen, insbesondere aus dem Maschinen- und Anlagenbau, bereiteten sich auf den Iran-Markt vor.
Nach dem Amtsantritt Donald Trumps ein Jahr später aber kündigte dieser im Mai 2018 einseitig des Atomabkommen. Die US-Sanktionen gegen den Iran traten wieder in Kraft. Die Europäische Union wiederum erließ ein Gesetz, wonach es verboten ist, die US-Sanktionen zu befolgen („Blocking-Verordnung“).
In seinem Vortrag beschäftigt sich Professor Schindler mit den Grundlagen der europäischen und amerikanischen Exportkontrolle. Er erklärt, wann und warum europäische Unternehmen US-Regelungen beachten müssen. Dabei zeigt er anhand von Beispielen auf, welche Risiken die Geschäftsführung beachten muss. Denn Exportverstöße sind Straftaten und werden in besonderen Fällen mit Haftstrafen bis zu 15 Jahren geahndet.
Anlässlich „10 Jahre DHBW“ und „40 Jahre Duales Studium an der DHBW Karlsruhe“ wird in diesem Jahr in der Veranstaltungsreihe Studium generale die DHBW Karlsruhe in den Mittelpunkt gestellt. Die Vorträge zu unterschiedlichen Themen werden von Professoren der Studienakademie Karlsruhe gehalten.

Was sonst noch interessiert

Aus dem Verlag

Würzig und süß

Kürbiskuchen

Das feste, nussige Fruchtfleisch des Kürbisses schmeckt besonders würzig und süß und ist damit perfekt für das süße Highlight im Herbst. Der Kuchen ist innerhalb von einer Stunde gebacken.

Zubereitungszeit: 1 Stunde
Schwierigkeitsgrad: leicht
Nährwert: Pro Stück: Kcal: 448, KJ: 1804, E: 6 g, F: 17 g, KH: 62 g;
Koch/Köchin: Lucia Kranz

Einkaufsliste:

Für den Rührteig

- 450 g Kürbis, geschält
- 225 g Butter
- 225 g Zucker
- 2 Pck.Vanillezucker
- 3 Eier (Größe M)
- 450 g Mehl (Type 405)
- 1,5 Pck. Backpulver

Für die Zitronenglasur

- 150 g Puderzucker
- 2 Bio-Zitronen (Saft und Abrieb)

Zubereitung:

Hinweis: Für ca. 12 Stücke

1. Für den Kürbiskuchen eine Backform (Ø 26 cm) einfetten und den Backofen bei 190° C Ober- und Unterhitze vorheizen.
2. Kürbis in 2 cm große Würfel schneiden. In einem Topf mit wenig Wasser für ca. 5-10 Minuten weichkochen, Wasser abgießen.
3. Butter zum Kürbis geben und mit einem Mixstab pürieren.
4. Zucker, Vanillezucker und Eier schaumig schlagen.
5. Mehl mit Backpulver sieben und unter die Eimasse heben. Das Kürbispüree vorsichtig unter die Eiermasse heben.
6. Den Kürbis-Rührteig in die gefettete Backform füllen und im vorgeheizten Backofen ca. 25 Minuten backen. Danach etwas abkühlen lassen.
7. Für die Zitronenglasur Puderzucker, Zitronensaft und Abrieb in einer Schüssel zu einer streichfähigen Masse rühren. Die Glasur mit einem Pinsel auf den etwas ausgekühlten Kuchen auftragen und auskühlen lassen.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. - Fr. 16.05 – 18.00 Uhr im SWR